

MONTHLY *investment* BRIEF

Chinas Bazooka als Antwort auf Trumps Sieg

Der klare Sieg Donald Trumps bei den US-Wahlen am 5. November hat die Unsicherheit für China und die Welt erhöht. Am Freitag, den 8. November, hat der Ständige Ausschuss des Nationalen Volkskongresses in Peking zum Abschluss seiner Sitzung ein Programm in Höhe von 10 Billionen Yuan (1,4 Billionen US-Dollar) zur Unterstützung der Lokalregierungen vorgestellt. Es ist das umfassendste Konjunkturpaket seit der Pandemie. Wird diese Unterstützung ausreichen?

Trump 2.0 – Auswirkungen auf China

Mit der Rückkehr von Donald Trump ins Weiße Haus droht ein neuer Handelskrieg zwischen den USA und China. Höhere Zölle und stärkere Handelsbeschränkungen könnten Chinas exportorientierte Branchen unterschiedlich stark treffen. Auch der Yuan könnte unter Abwertungsdruck geraten, um der sinkenden Auslandsnachfrage zu begegnen.

Allerdings könnte diese Runde von Zollerhebungen weniger disruptiv ausfallen als 2018. Erstens ist der US-Anteil an den chinesischen Exporten von 19 % im Jahr 2017 auf etwa 14 % Ende 2023 gesunken. Grund hierfür ist, dass China die Erschließung von Märkten außerhalb der USA aktiv vorantreibt und die Produktion in andere Länder verlagert, um die Auswirkungen der Zölle abzufedern. Zweitens dürfte China proaktiver antizyklische fiskal- und geldpolitische Maßnahmen ergreifen, um den wirtschaftlichen Schaden abzdämpfen. Am 8. November 2024 stellte der chinesische Finanzminister Lan Fo'an eine „energischere“ Fiskalpolitik für das kommende Jahr in Aussicht und signalisierte damit, dass nach Trumps Amtseinführung im Januar beherrschtere Schritte folgen könnten. Drittens neigt Trump zu „transaktionalem“ Denken. Daher dürfte das Ausmaß der Zollerhöhungen vom Ergebnis der Verhandlungen zwischen den beiden Nationen abhängen.

Das Wahlergebnis vom 6. November ist nur der erste Akt. Klarer wird die Lage, wenn der neue Präsident im Januar 2025 sein Amt antritt und die wichtigsten Mitglieder seiner Administration auswählt.

Die chinesische Regierung packt ihre Bazooka aus

Ende September, kurz nach der ersten Zinssenkung der US-Notenbank, änderte China seinen politischen Kurs deutlich. Seit Juli hatten Ökonomen die Wachstumsprognosen für das laufende Jahr kontinuierlich

Quelle: ODDO BHF AM, Kommentare per 08.11.2024.

nach unten korrigiert. Ende September reagierte die Zentralbank mit einer Reihe von Maßnahmen auf das anhaltend schwache Wachstum in China. Die Leitzinsen wurden gesenkt, auch für bestehende Immobilienkredite. Außerdem wurden außerordentliche Maßnahmen ergriffen, um die Aktienmärkte zu stabilisieren. So wurde eine „Kreditfazilität“ in Höhe von 800 Milliarden Renminbi bereitgestellt, mit der Unternehmen und Finanzinstitute, die keine Banken sind, den Kauf von Aktien finanzieren können. Ungewöhnlich war auch die Vorverlegung der ursprünglich für Oktober geplanten Politbürositzung auf Ende September. In dieser wurden stärkere und effektivere antizyklische Maßnahmen zur Ankurbelung des Wirtschaftswachstums und zur Stabilisierung des Immobilienmarkts gefordert.

Im Oktober kündigte das Finanzministerium weitere finanzpolitische Maßnahmen zur Wachstumsförderung an, darunter ein Programm zur Unterstützung der Kommunen zum Abbau ihrer außerbilanziellen oder „versteckten“ Schulden. Das Ministerium betonte, dass die Zentralregierung weiterhin über beträchtlichen Spielraum verfüge, um die Verschuldung zu erhöhen und das Defizit auszuweiten, nannte aber zunächst keine Zahlen. Am 8. November stellte dann der Ständige Ausschuss des Nationalen Volkskongresses ein Konjunkturpaket in Höhe von 10 Billionen Yuan (mehr als erwartet) vor, um die Schuldenproblematik anzugehen. Die erhöhte Schuldenobergrenze wird es den Kommunalverwaltungen ermöglichen, über einen Zeitraum von drei Jahren zusätzliche 6 Billionen Yuan in Sonderanleihen auszugeben, um versteckte Schulden umzuwandeln, erklärte Finanzminister Lan. Er fügte hinzu, dass die regionalen Behörden in der Lage sein werden, weitere 4 Billionen Yuan im Rahmen einer speziellen lokalen Kreditquote zu mobilisieren, die jedes Jahr über einen Zeitraum von fünf Jahren, einschließlich 2024, für den gleichen Zweck gewährt wird. Der außergewöhnliche Umfang dieser Maßnahmen und die begleitende Kommunikation zeigen, wie ernst die Regierung den wirtschaftlichen Abschwung nimmt.

Aber reicht das aus?

Viele Investoren hoffen auf konkretere und direktere Maßnahmen zur Ankurbelung der Konsumnachfrage. Doch internationale Investoren unterschätzen nach unserer Einschätzung oft, wie wichtig es ist, die lokale Verschuldung in den Griff zu bekommen. Diese Schulden wirken wie unsichtbarer Sand im Getriebe der chinesischen Wirtschaft. Wegen der angespannten Finanzlage der Kommunen sind Zahlungen an Lieferanten (vor allem Privatunternehmen) überfällig, Gehälter von Kommunalbeamten werden verspätet

ausgezahlt und Privatunternehmen müssen „Strafzahlungen“ leisten, um die sinkenden Steuereinnahmen und Einnahmen aus Grundstücksverkäufen der Kommunen auszugleichen. Schätzungen von Minister Lan zufolge könnten durch die Umschuldung von 10 Billionen Yuan über einen Zeitraum von fünf Jahren rund 600 Milliarden Yuan an Zinsen eingespart werden. Mit den dadurch freiwerdenden Mitteln ließen sich Investitionen und Konsum ankurbeln. Die Gesamthöhe der versteckten Schulden soll bis 2028 deutlich sinken, von aktuell 14,3 Billionen Yuan auf dann 2,3 Billionen Yuan. Ergänzende Instrumente dürften folgen, um auf einen möglichen Handelskrieg nach Trumps Amtsantritt reagieren zu können.

Nur ein kurzfristiger Kursanstieg?

Nach der langen Durststrecke reagierten die Aktienmärkte im September verständlicherweise erfreut auf die Aussicht auf wirtschaftliche Impulse mit deutlichen Kursgewinnen. Zwar haben sich die Bewertungen sehr schnell verbessert. Dennoch wird der chinesische Aktienmarkt im Vergleich zu anderen großen Aktienmärkten immer noch mit einem Abschlag gehandelt. Dies liegt zum Teil daran, dass große internationale langfristige Investoren weiterhin an der Seitenlinie stehen.

Angesichts der aus unserer Sicht attraktiven Bewertungen und der Aussicht auf weitere staatliche Unterstützung sollten Anleger, die sich am chinesischen Aktienmarkt engagieren wollen, den Fokus auf Qualitätsunternehmen mit solider Bilanz und kräftiger Gewinndynamik legen.

Europas Abhängigkeit von China

Die chinesische Wirtschaft ist jedoch nicht nur für chinesische Aktien von Bedeutung - viele europäische Industrie- und Luxusgüterunternehmen sind stark von China abhängig. Eine anhaltende Konjunkturerholung in China könnte auch in Europa die Aktienkurse steigen lassen. Für die Luxusgüterindustrie bleibt China auf absehbare Zeit der wichtigste Markt (>30% Umsatzanteil), noch vor den USA (>20% Umsatzanteil) und dem europäischen Binnenmarkt (ca. 15% Umsatzanteil). Die Konsumzurückhaltung der chinesischen Verbraucher aufgrund fallender Immobilienpreise und wirtschaftlicher Unsicherheit wird jedoch das Wachstum der großen Luxusgüterhersteller 2025 bremsen. In der europäischen Automobilindustrie hängen vor allem die deutschen Hersteller weiterhin stark vom China-Geschäft ab.

Auch ein Wachstumsprogramm wird hier nicht zu einer Rückkehr zu alten Zeiten führen. Schließlich verlieren die deutschen Automobilhersteller in diesem wichtigen Markt bereits seit 2021 stetig Marktanteile an chinesische Automarken. Die europäische Chemieindustrie dürfte von Chinas Politik nur

begrenzt berührt werden, da China in den letzten zwei Jahrzehnten zunehmend zum Selbstversorger bei Chemikalien geworden ist.

Investieren in China - A-Aktien eine Überlegung wert

Kurzfristig könnten geopolitische Unsicherheiten die Stimmung der Anleger gegenüber chinesischen Aktien erneut trüben. Im Vergleich zu nur im Ausland gehandelten chinesischen Aktien könnten ausschließlich an chinesischen Festland-Börsen notierte A-Aktien jedoch besser abschneiden, da ihnen Risiken aus geopolitischen Unwägbarkeiten weniger zusetzen. Nur etwa 3% dieser Aktien werden von ausländischen Investoren gehalten, aber sie profitieren unmittelbar von den Konjunkturimpulsen in China, insbesondere von den speziell auf den Aktienmarkt ausgerichteten Maßnahmen. Defensive Sektoren, binnenmarktorientierte Branchen und von der chinesischen Politik gestützte Wirtschaftszweige - wie Konsum- und Investitionsgüter - könnten sich angesichts der gestiegenen Unsicherheit überdurchschnittlich entwickeln.

Wenn chinesische Aktien langfristig die Bewertungslücke zu anderen globalen Märkten schließen sollen, muss die Regierung klar aufzeigen, wie sie die strukturellen Schwächen der Wirtschaft angehen will. Erste Schritte in diese Richtung hat die Führung bereits unternommen. Als zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt hat China viel zu bieten und sollte in jedem global diversifizierten Portfolio vertreten sein. Kurzfristige Unsicherheiten schließen den Aufbau einer Positionierung in chinesischen Qualitätsaktien mit hohem Potenzial nicht aus.



LAURENT DENIZE
Global Co-CIO, ODDO BHF



ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von drei eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit jedes Vertriebspartners oder Beraters mit Ausnahme von Belgien, wo dieses Dokument ausschließlich für Vertriebsstellen/Vermittler bestimmt ist und nicht an nicht-professionelle Kunden weitergegeben werden darf.

Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, das Basisinformationsblatt (KID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zu lesen, um sich ausführlich über sämtliche Risiken und Kosten der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen.

Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekanntem NIW.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist kostenlos in elektronischer Form in deutscher Sprache auf der Website verfügbar unter:

https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos_reglementaire

Die in diesem Marketing beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zum Vertrieb angemeldet worden sein. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die von ihr getroffenen Vorkehrungen für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds in Übereinstimmung mit Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zu widerrufen.

Die Richtlinien für die Bearbeitung von Beschwerden sind auf unserer Website am.oddo-bhf.com im Abschnitt über regulatorische Informationen zu finden. Kundenbeschwerden können in erster Linie an die folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden: kundenservice@oddo-bhf.com (oder direkt an die Verbraucherschlichtungsstelle: <http://mediationconsommateur.be> (Gilt nur für Belgien)).

Das Basisinformationsblatt und der Verkaufsprospekt sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter am.oddo-bhf.com.



01

KONJUNKTURAUSBLICK

02

MARKTANALYSE
AKTIEN
RENTEN
ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN

03

AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN

04

UNSERE ANLAGELÖSUNGEN





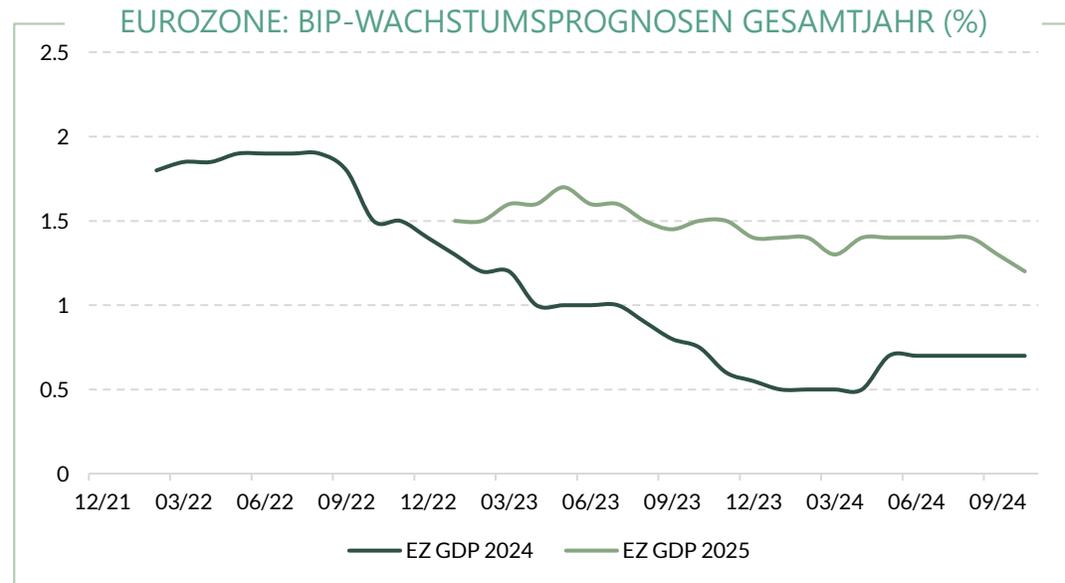
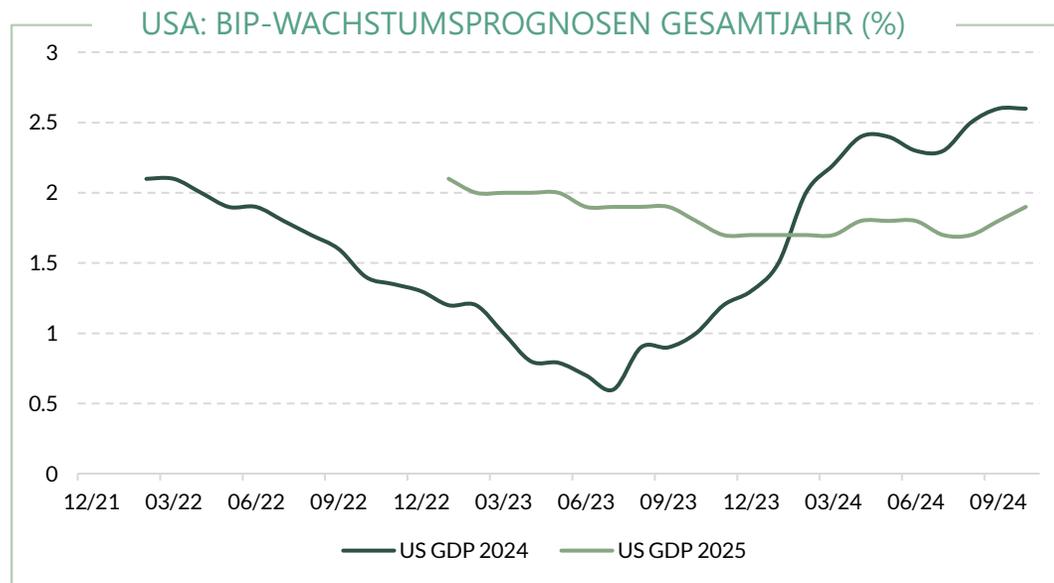
01

KONJUNKTUR-
Ausblick



Wachstumsaussichten

USA WEITER DIE GROSSE AUSNAHME

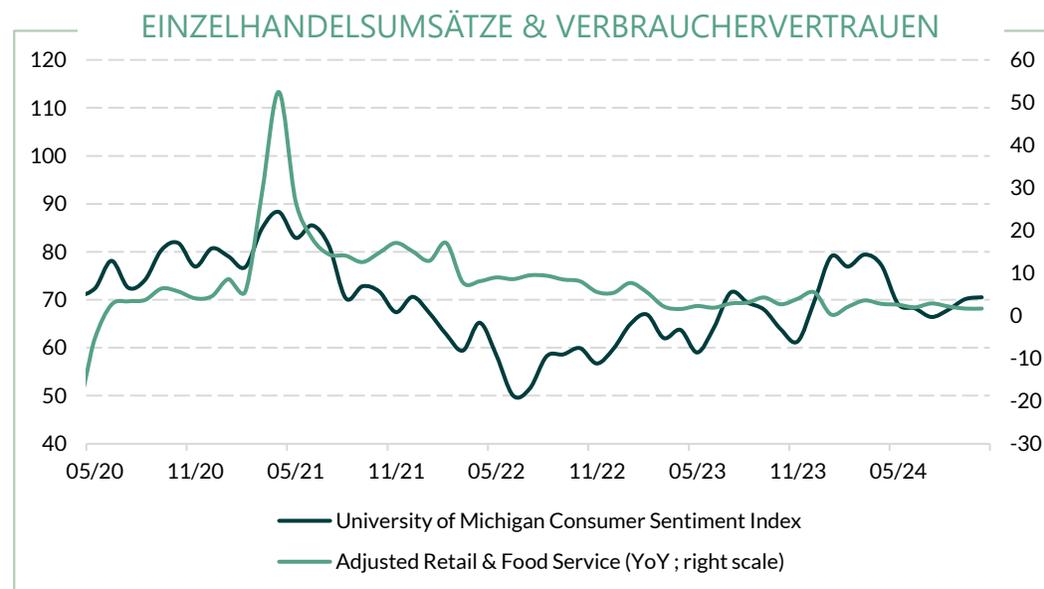
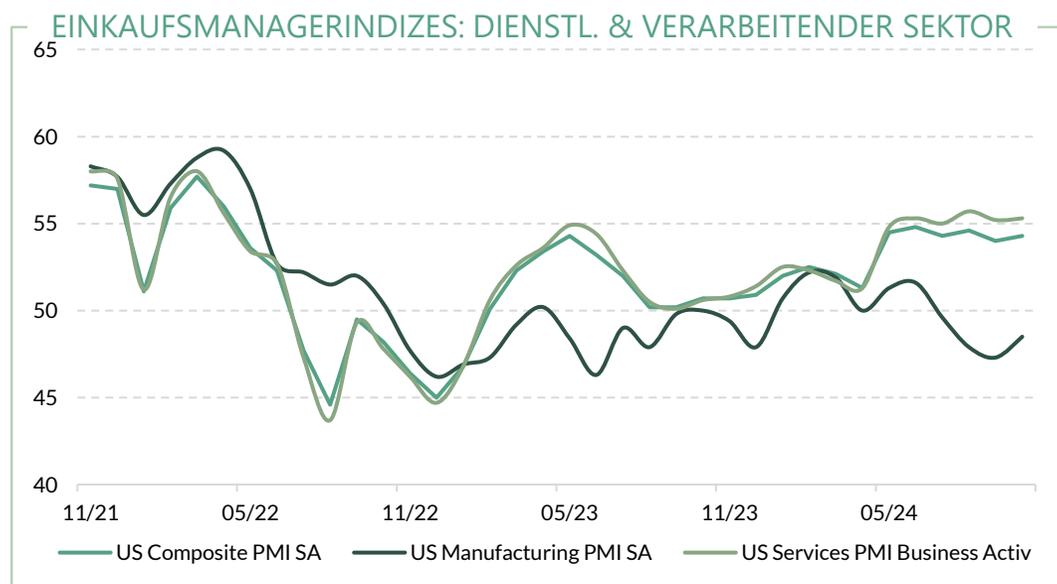


- Der Wahlsieg von Donald Trump hat die Hoffnungen auf einen weiteren Wachstumsschub in den USA genährt
- Zugleich sind einzelne Lichtblicke, wie eine zaghafte Verbesserung in Deutschland, in den Konsens-Prognosen zum Wachstum weitgehend untergegangen



USA

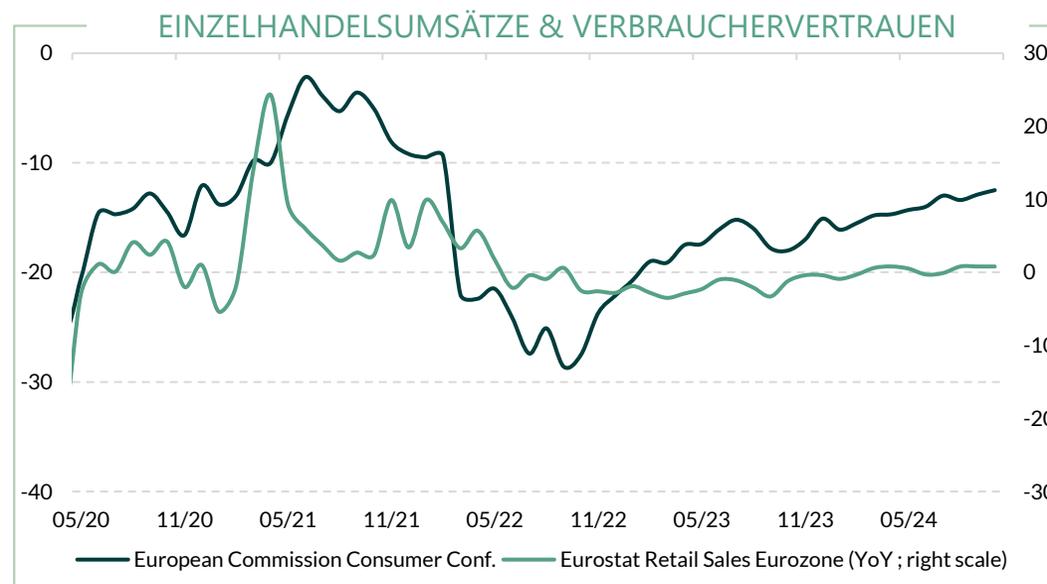
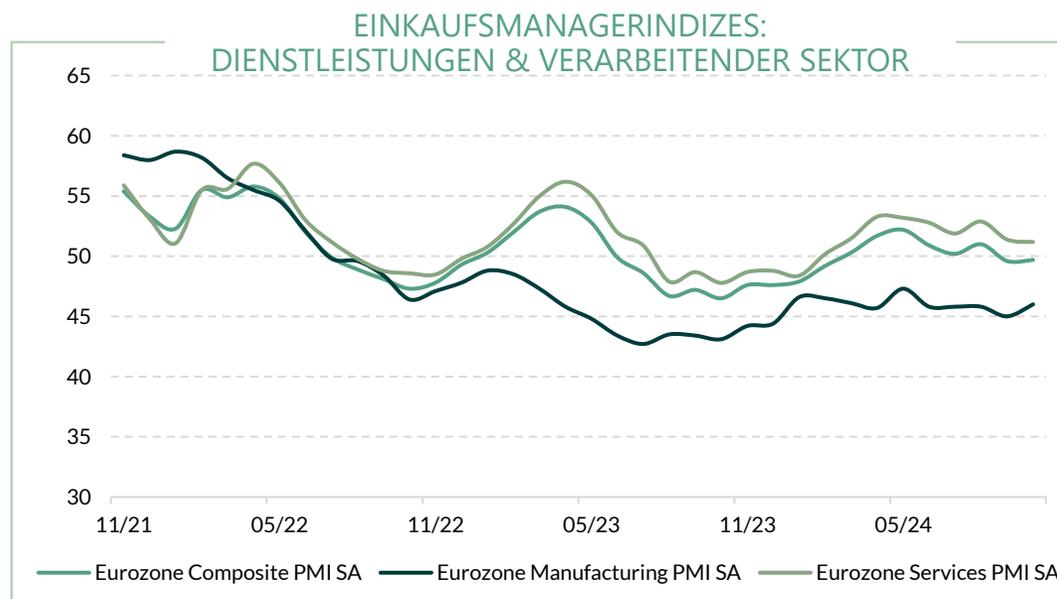
ZOLLEFFEKT GRÖßER ALS DER VON STEUERSENKUNGEN?



- Investoren sind überwiegend optimistisch, was die Wachstumseffekte der erwarteten Steuersenkungen angeht. Zölle hingegen werden vor allem als Inflationstreiber gesehen
- Doch die Steuersenkungen kurbeln Wachstum und Kapitalinvestitionen möglicherweise nur begrenzt an, da sie geringer ausfallen als in Trumps erster Amtszeit
- Zudem könnten sie mit Ausgabenkürzungen für die unteren Einkommensgruppen einhergehen, die einen höheren Multiplikatoreffekt haben
- Zölle und Einwanderungspolitik könnten sich eher als Wachstumsbremse denn als inflationsfördernd erweisen

Europa

RESILIENTER ALS BEFÜRCHTET

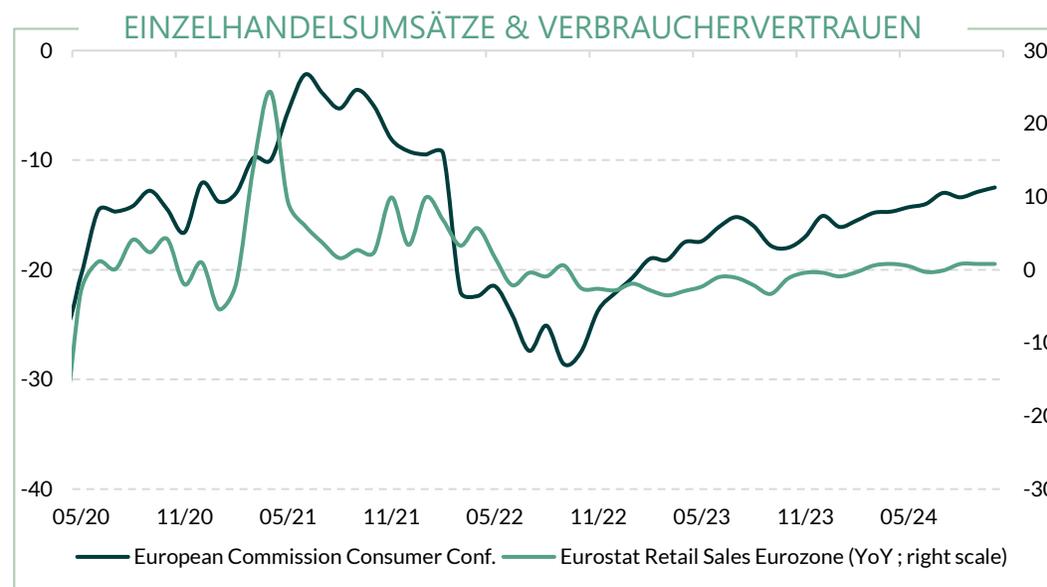
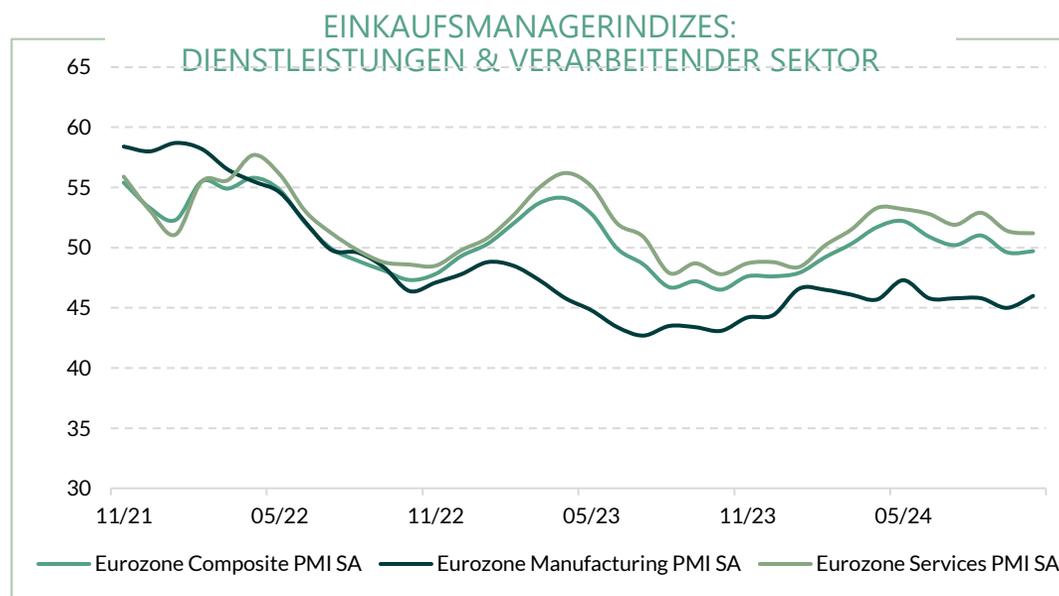


- Das BIP stieg im dritten Quartal überraschend um 0,4% gegenüber dem Vorquartal. Selbst Deutschland konnte mit einem Plus von 0,2% gegenüber dem Vorquartal eine technische Rezession vermeiden
- Auch vermeintliche Frühindikatoren wie der Composite-Einkaufsmanagerindex deuten auf eine Stabilisierung um die Expansionsschwelle von 50 hin
- Zwischen den Ländern zeigen sich weiterhin große Unterschiede, mit Spanien an der Spitze und Frankreich und Deutschland als Schlusslichter
- Einige harte Daten wie die Einzelhandelsumsätze für September stützen die beginnende Erholung. Schwung vermissen lässt hingegen weiter der verarbeitende Sektor, wie die schwachen Zahlen zur Industrieproduktion im September zeigen
- Die jüngste Kreditumfrage der EZB weist auf eine gestiegene Nachfrage nach Krediten und Hypotheken hin. Gleichzeitig haben die Kreditkonditionen nicht weiter angezogen

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Daten mit Stand von 04.11.2024

China

DIE REGIERUNG FORCIERT IHRE GEGENMASSNAHMEN

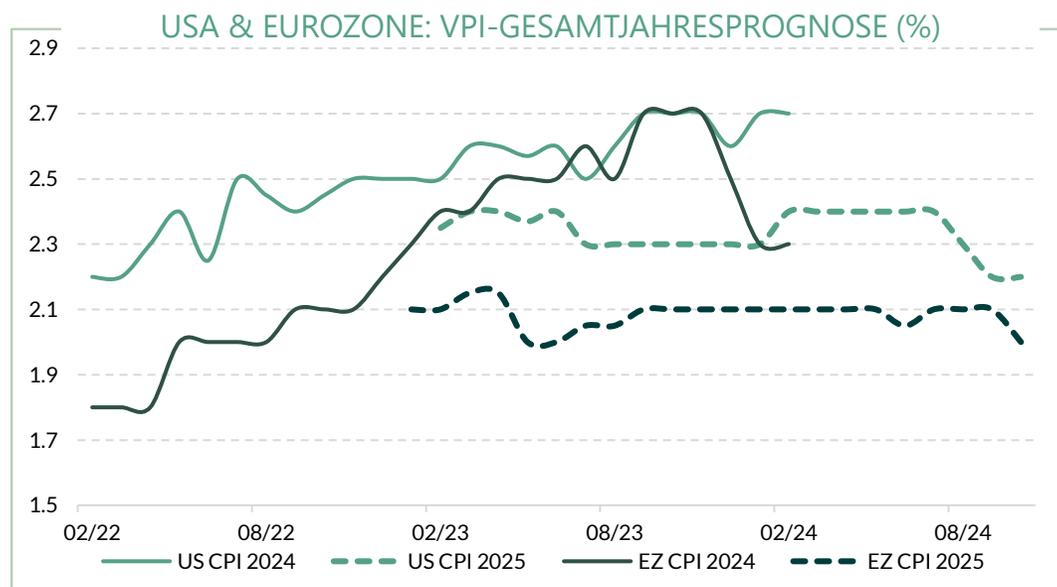


- Flankierend zu den Zinssenkungen wurden verschiedene Konjunkturmaßnahmen ergriffen oder angekündigt, die jedoch hinsichtlich Konsumenten-Stimulierung hinter den Erwartungen zurückblieben
- Die Konjunkturdaten überraschten leicht positiv; so verbesserte sich etwa der Caixin PMI
- Das Kreditwachstum bleibt jedoch weiter gedämpft und das Land steckt weiter in einer Disinflationsspirale. Der Erzeugerpreisindex fiel im Oktober um -2,9% im Vergleich zum Vorjahr, und der Verbraucherpreisindex nähert sich gefährlich der Nulllinie
- Die Behörden dürften weiter auf die jeweilige Datenlage und handelspolitische Entwicklungen reagieren, um die Unterstützung der Wirtschaft anzukurbeln und den Gegenwind aus dem Immobiliensektor abzupuffern



Inflationserwartungen

HAUSHALTSSORGEN LASSEN BREAKEVEN-INFLATIONSRATEN STEIGEN



SCHÄTZUNGEN VPI GGÜ. VORJAHR

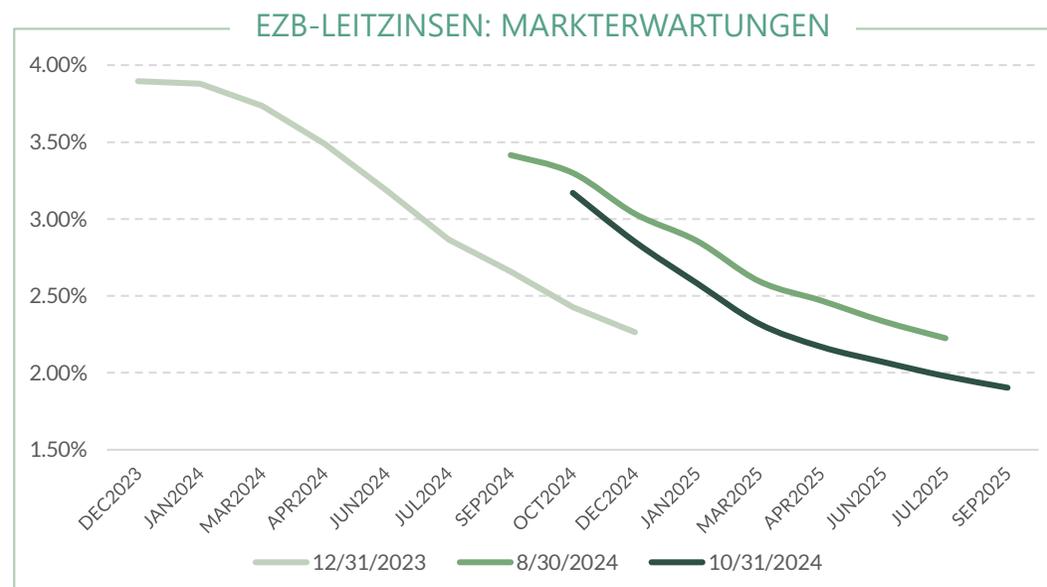
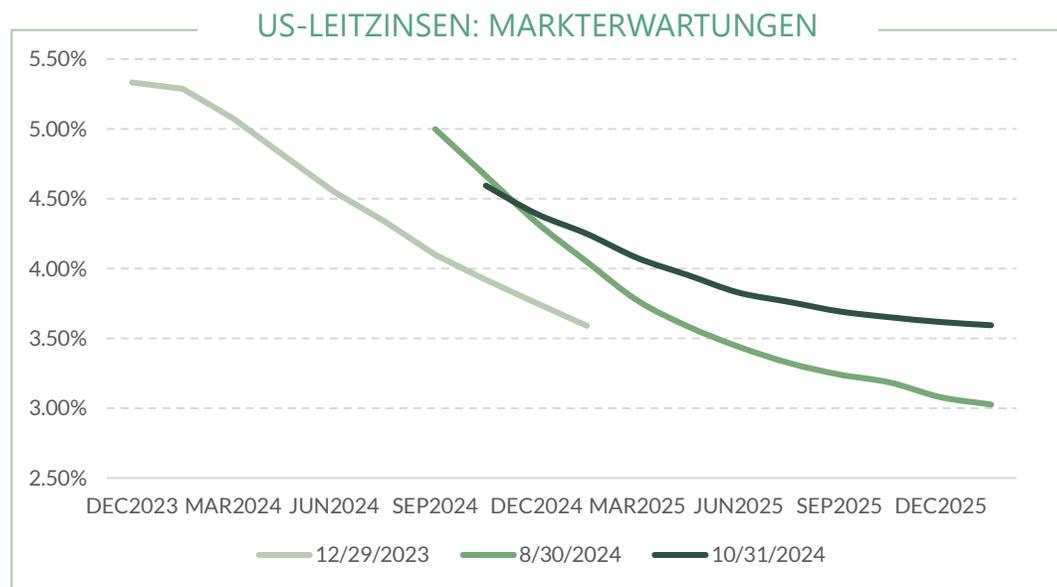
	Headline Inflation Rate (%)	Inflation Rate (%)			Inflation Forecasts (%)		Policy Rate (%)		Money Supply (y/y %)		Output Gap (%)
		Target	Actual	Diff	Annual Forecast	Diff	Nominal	Real	Narrow	Broad	
US	2.4	2.0	2.1	0.1	2.9	0.9	5	2.6	0.38	2.6	0.5
Euro Area	2	< 2.0	2.0	0.0	2.4	0.4	3.4	1.4	-1.2	3.2	-
Japan	2.5	2.0	2.5	0.5	2.5	0.5	-0.1	-2.6	-0.1	1.3	1.1
UK	1.7	2.0	1.7	-0.3	2.6	0.6	5	3.3	-	3.5	-1.0
Canada	1.6	1.0-3.0	1.6	In range	2.4	In range	3.75	2.15	4.07	5.39	-0.4
Australia	2.1	2.0-3.0	2.1	In range	3.4	0.4	4.35	2.25	-30.92	5.37	-1.0
New Zealand	2.2	1.0-3.0	2.2	In range	2.95	In range	4.75	2.55	10.8	3	-2.1
Switzerland	0.6	<2.0P	0.6	In range	1.2	In range	1	0.4	-1.71	1.97	0.6
Denmark	1.3	-	1.3	1.3	1.5	1.5	3	1.7	3.67	-12.61	2.3
Norway	3	2.0	3.0	1.0	3.3	1.3	4.5	1.5	-0.1	2.6	-0.6
Sweden	1.6	2.0	1.6	-0.4	2.9	0.9	3.25	1.65	-4.03	1.03	-1.9

- Die langfristigen Inflationserwartungen haben etwas angezogen, da die Zoll- und Steuerpolitik des kommenden Präsidenten weithin als inflationstreibend für die USA angesehen wird
- Der Vorgabe aus den USA folgend sind die Breakeven-Inflationsraten auch in der Eurozone leicht gestiegen, bleiben aber weiterhin innerhalb der etablierten Korridore



US- und EU-Geldpolitik

SPIELT DIE FISKALPOLITIK WIEDER EINE GRÖSSERE ROLLE?



- Die Erwartungen an den weiteren Zinssenkungskurs der US-Notenbank sind in den letzten Wochen deutlich gesunken. Insgesamt wird nun mit weiteren 100 Basispunkten gerechnet. Damit läge der Zins-Endsatz bei 3,7%
- Zwar hat sich Fed-Chef Powell in Bezug auf eine Zinssenkung im Dezember zurückhaltend geäußert. Dennoch bleibt dies unser Basisszenario. Der Pfad für 2025 ist dagegen unklarer geworden, da die Auswirkungen der Fiskal- und Zollpolitik von deren Zeitpunkt, Umfang, Abfolge sowie von den darauf folgenden Reaktionen abhängen
- Bezüglich der EZB sind die Prognosen etwas niedriger als zuvor, da die Handelspolitik als Wachstumsbremse wahrgenommen wird
- Angesichts des stagnierenden Wachstums und der anhaltenden Disinflation im Euroraum erwarten wir einen Zinssenkungszyklus, der über das bisher eingepreiste Maß hinausgeht

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Daten mit Stand von 04.11.2024

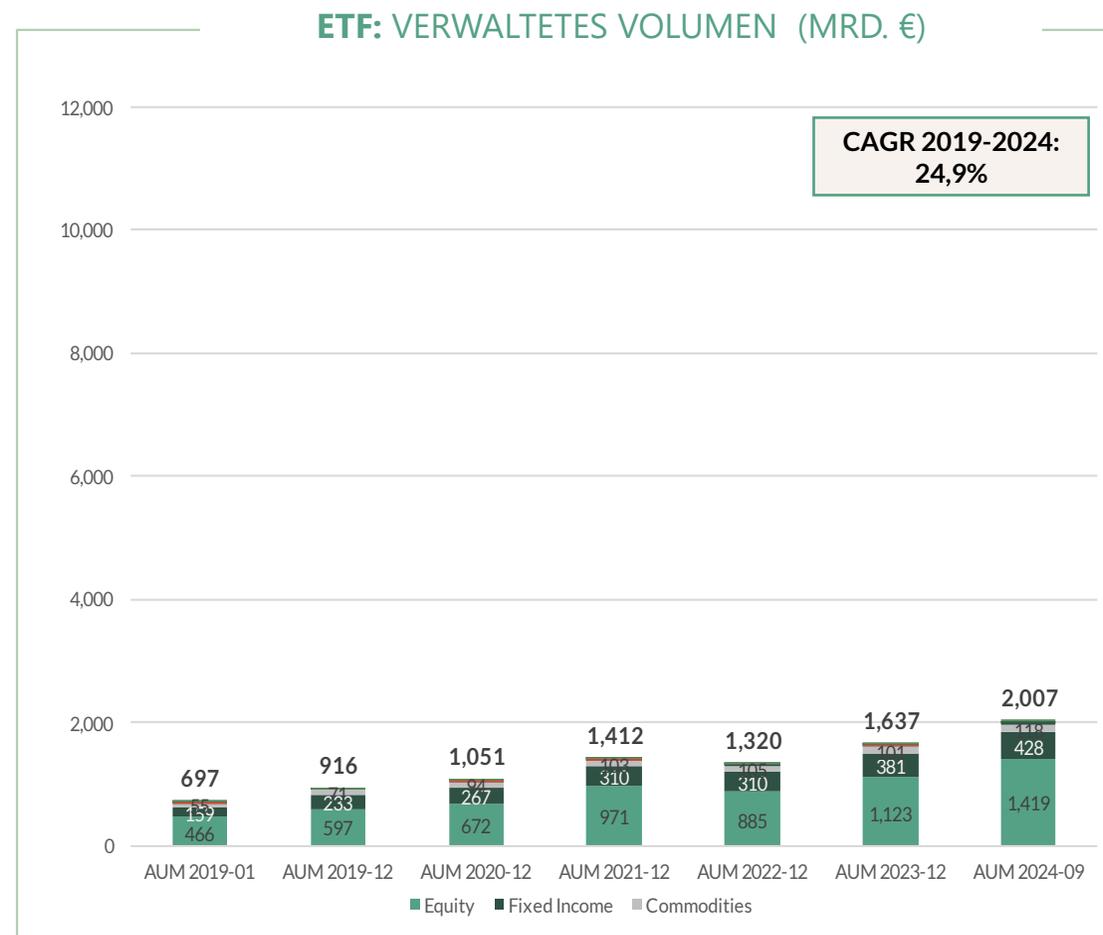
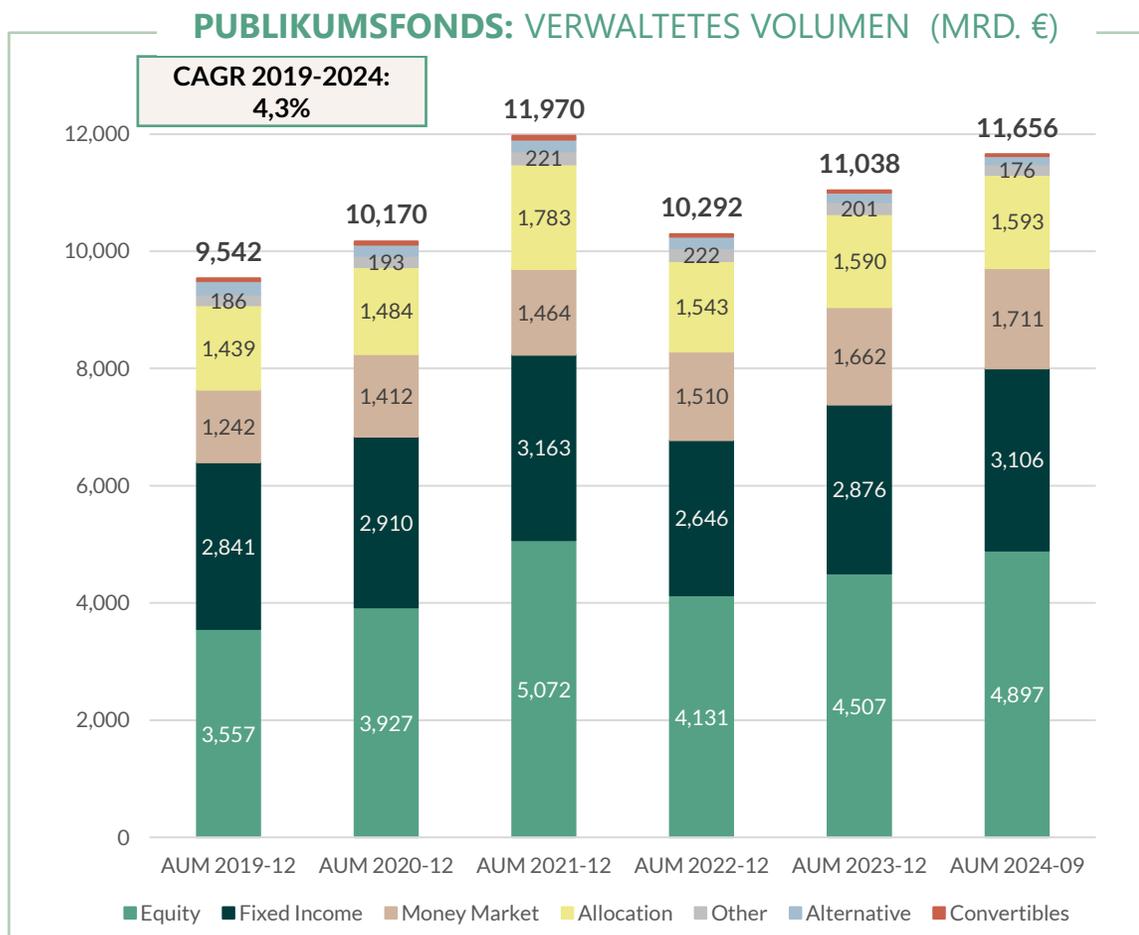


02

MARKT-
analyse



Entwicklung des verwalteten Vermögens seit 2019

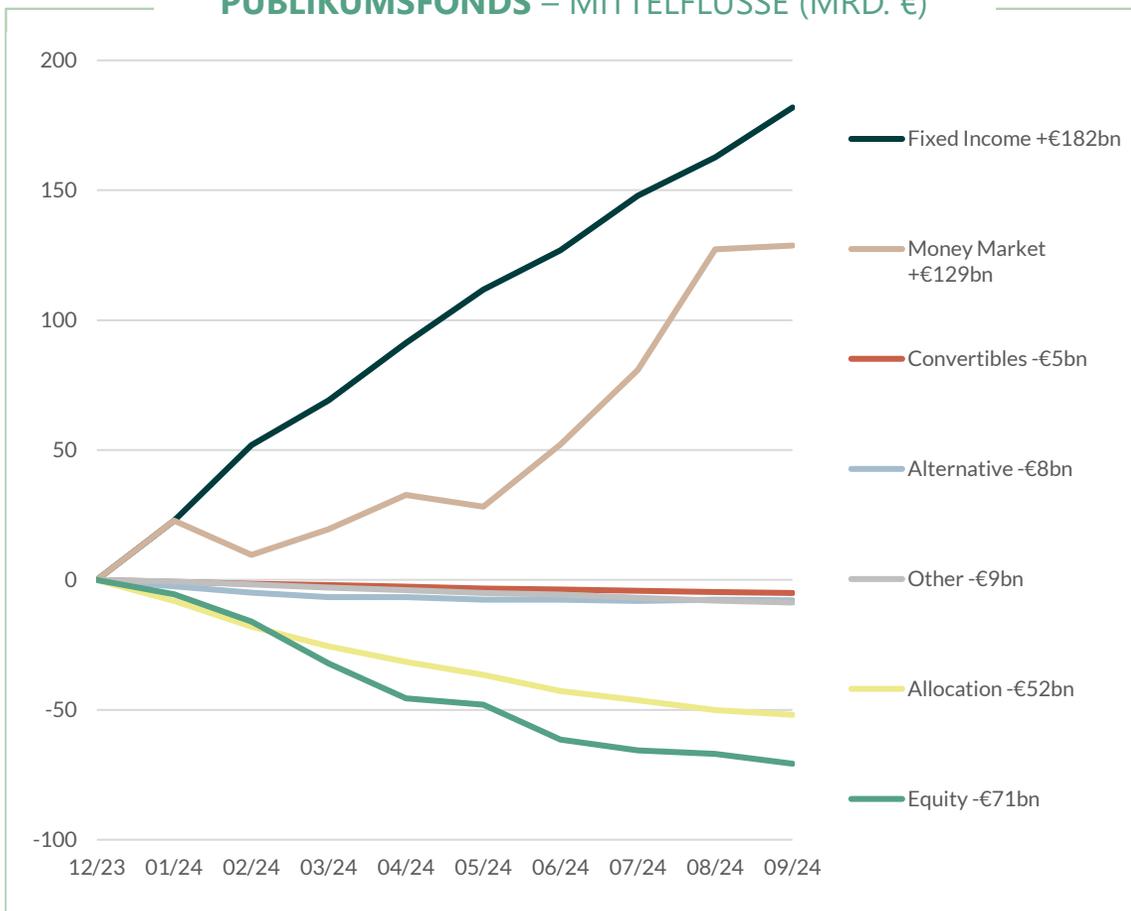


Quelle: Morningstar. Daten per 30.09.2024 (Europe OE & ETF & MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))

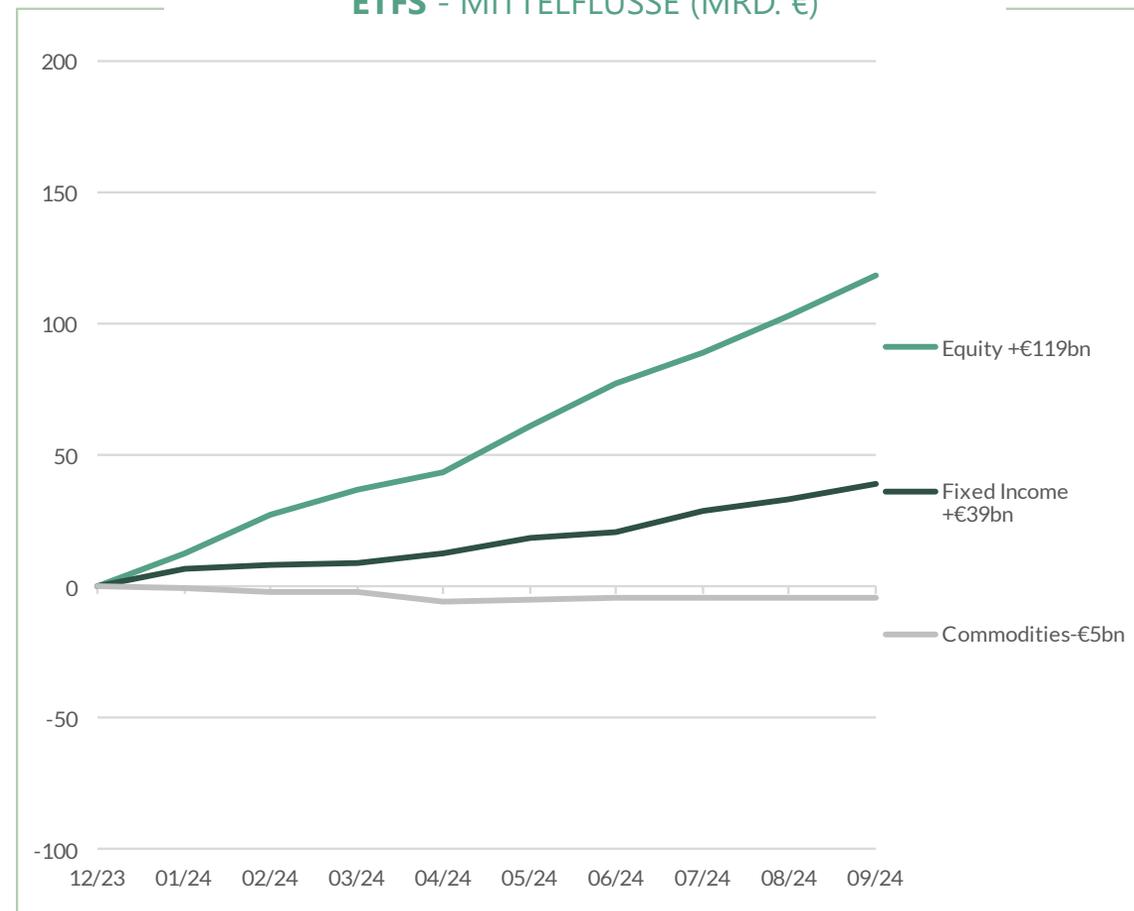


Laufendes Jahr – kumulierte Mittelflüsse

PUBLIKUMSFONDS – MITTELFLÜSSE (MRD. €)



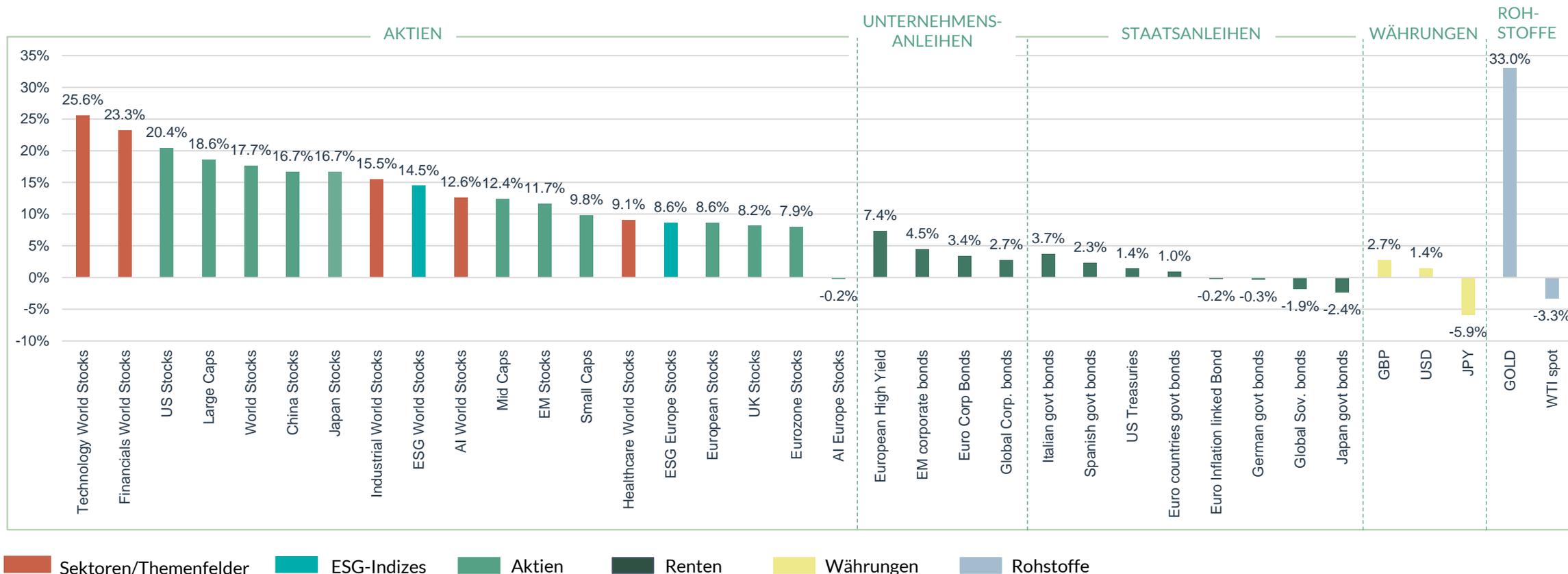
ETFS - MITTELFLÜSSE (MRD. €)



Quelle: Morningstar. Daten per 30.09.2024 (Europe OE & ETF & MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))

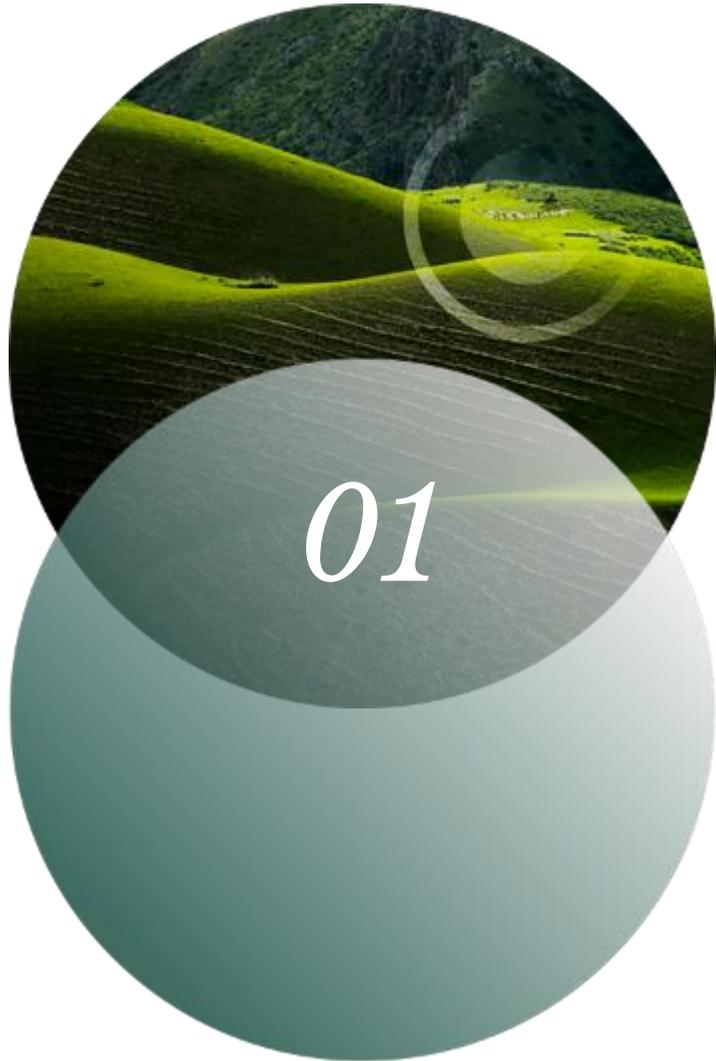


Wertentwicklung der Anlageklassen im laufenden Jahr



■ Sektoren/Themenfelder
 ■ ESG-Indizes
 ■ Aktien
 ■ Renten
 ■ Währungen
 ■ Rohstoffe

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg und BoA ML zum 31.10.2024; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung



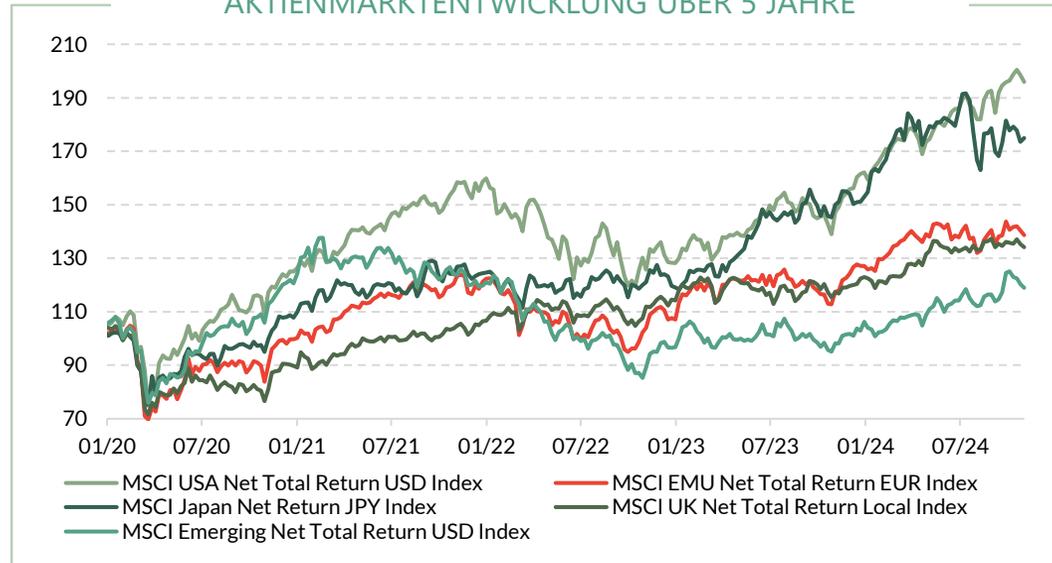
AKTIEN



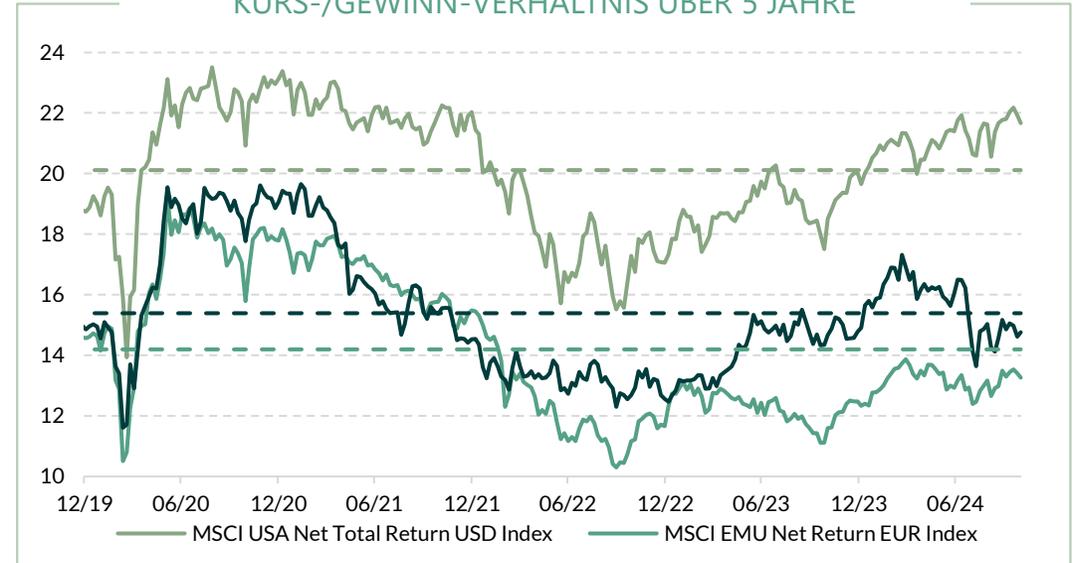
Aktien

US-AKTIEN WEITER IM AUFWÄRTSTREND

AKTIENMARKTENTWICKLUNG ÜBER 5 JAHRE



KURS-/GEWINN-VERHÄLTNIS ÜBER 5 JAHRE



- Im Oktober fielen die globalen Aktienmärkte (MSCI World -2,0%, MSCI World All Countries -2,2%) und gaben damit die Gewinne aus dem September vollständig wieder ab
- Die Industrieländermärkte entwickelten sich im Monatsverlauf recht unterschiedlich (S&P500 -0,9%, EuroStoxx 50 -3,3%, Topix +1,9%)
- In den USA übertrafen die Ergebnisse zum 3. Quartal die Erwartungen (+6%). In Europa bietet sich ein weniger schmeichelhaftes Bild

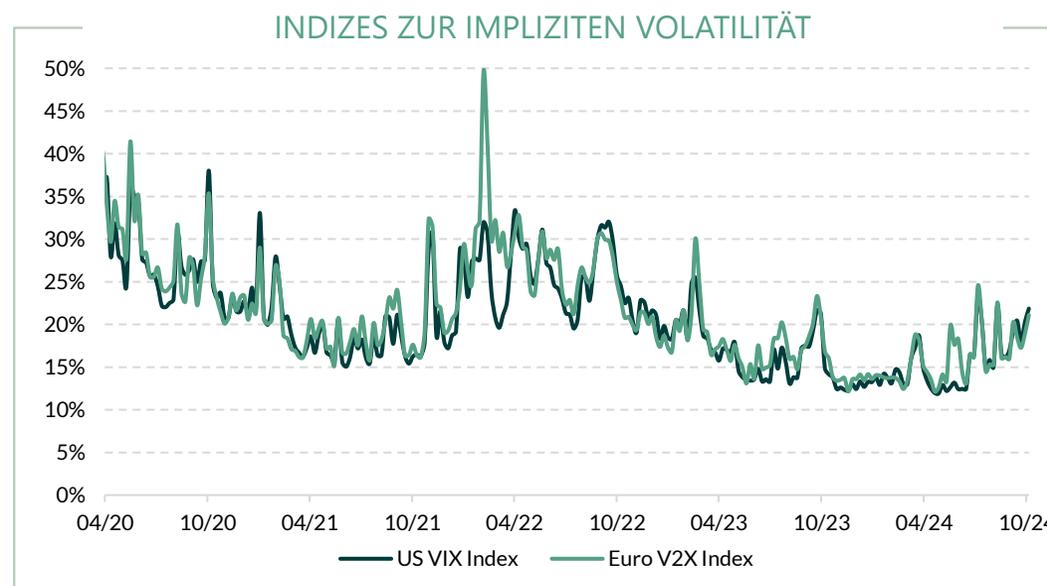
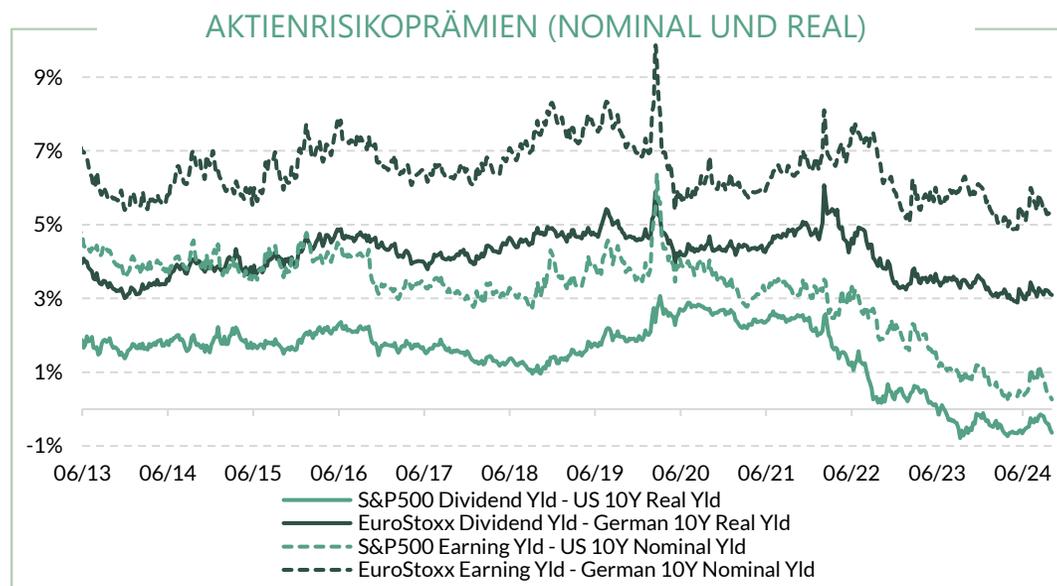
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Daten mit Stand von 04.11.2024



Risikoprämien & Volatilität

HÖHERE RISIKEN, ABER RISIKOFREUDE WEITGEHEND UNGETRÜBT



- Angesichts des „Trump-Trades“ vor der Wahl haben höhere Realrenditen die Risikoprämie in den USA auf den niedrigsten Stand seit Ende 2023 sinken lassen
- Die jüngste Korrekturbewegung an den Aktienmärkten sorgte zusammen mit den (geo-)politischen Unsicherheiten für eine bei über 20% verharrende Volatilität

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Daten mit Stand von 04.11.2024



Europäische Aktien - Sektoren

EUROPEAN SECTORS	PRICE PERFORMANCE		EPS GROWTH		VALUATION					
	%	1m %	YTD %	2024	2025	P/E 12m	Div Yield	FCF Yield	EV/EBITDA	Price/Book
		12m	12m	12m	12m	12m				
STOXX Europe 600		-1.9%	7%	2%	9%	13.3 x	3.6%	5.2%	9.1 x	1.8 x
Commodities										
Energy	3.9%	-0.6%	-5%	-16%	4%	8.7 x	5.3%	10.1%	3.8 x	1.1 x
Basic Resources	2.4%	-5.6%	-7%	2%	19%	11.1 x	4.0%	5.9%	5.3 x	1.2 x
Cyclicals										
Automobiles & Parts	2.1%	-2.2%	-12%	-30%	11%	6.5 x	5.2%	9.3%	5.8 x	0.6 x
Chemicals	2.5%	-4.8%	-2%	13%	17%	18.8 x	2.8%	3.5%	9.9 x	2.0 x
Construction & Materials	3.9%	-1.9%	7%	4%	12%	14.4 x	3.2%	6.4%	8.3 x	2.0 x
Industrial Goods & Services	15.1%	-0.9%	12%	9%	11%	17.7 x	2.5%	5.0%	10.4 x	3.0 x
Media	2.0%	1.4%	15%	67%	10%	18.3 x	2.5%	5.5%	11.9 x	3.5 x
Technology	7.7%	-5.9%	3%	2%	21%	23.5 x	1.3%	3.3%	16.3 x	4.1 x
Travel & Leisure	1.1%	3.5%	6%	0%	20%	11.2 x	2.7%	7.2%	6.2 x	2.4 x
Consumer Products and Services	5.6%	-5.3%	-7%	-5%	14%	22.8 x	2.1%	4.3%	12.7 x	3.6 x
Financials										
Banks	9.9%	4.6%	22%	9%	1%	7.1 x	6.9%	-		0.8 x
Insurance	5.6%	-1.4%	15%	15%	10%	10.2 x	5.7%	5.1%	18.1 x	1.7 x
Financial Services	4.7%	-1.2%	12%	-1%	16%	13.7 x	2.9%	5.6%	8.2 x	1.5 x
Real Estate	1.9%	-9.0%	-1%	9%	6%	15.2 x	4.3%	4.9%	21.5 x	0.9 x
Defensives										
Health Care	15.8%	-3.2%	10%	6%	14%	16.9 x	2.4%	4.9%	12.2 x	3.4 x
Food Beverage and Tobacco	5.4%	-4.1%	-4%	-3%	6%	14.4 x	3.9%	6.4%	10.8 x	2.4 x
Personal Care Drug and Grocery Stores	2.2%	-1.5%	11%	3%	10%	15.1 x	3.5%	6.0%	8.4 x	2.8 x
Retail	1.3%	-2.3%	16%	11%	15%	16.7 x	3.2%	5.7%	8.4 x	3.0 x
Telecommunications	2.9%	1.2%	17%	46%	17%	14.1 x	4.3%	9.9%	6.6 x	1.4 x
Utilities	4.0%	-3.9%	1%	7%	-1%	12.4 x	4.9%	-1.9%	7.9 x	1.5 x

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen

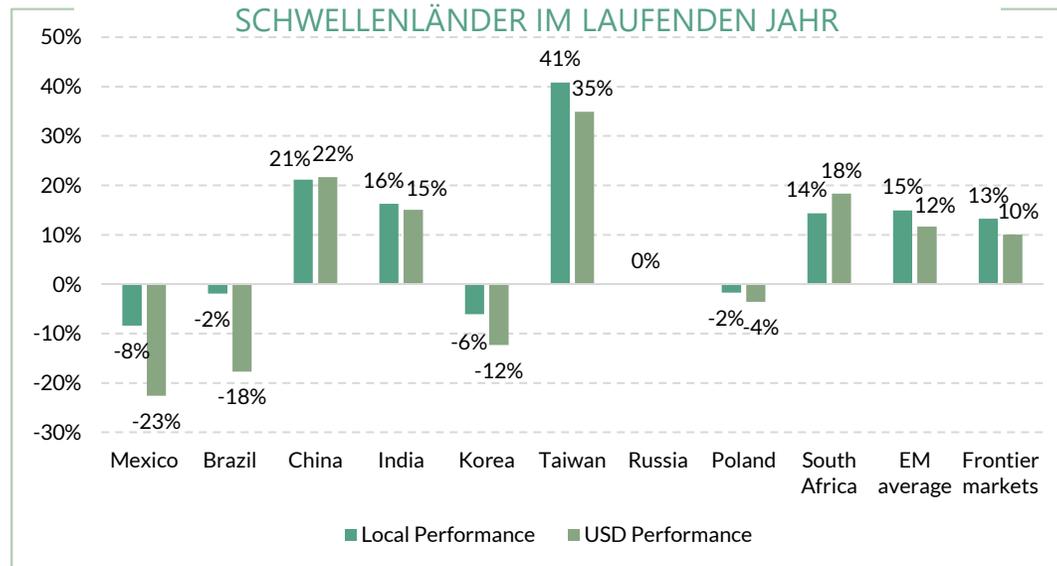
Quelle : ODDO BHF AM SAS, Goldman Sachs. Stand: 04.11.2024



Schwellenländer

BISLANG NOCH KEINE NACHHALTIGE ERHOLUNG

AKTIENMARKTENTWICKLUNG MAßGEBLICHER SCHWELLENLÄNDER IM LAUFENDEN JAHR

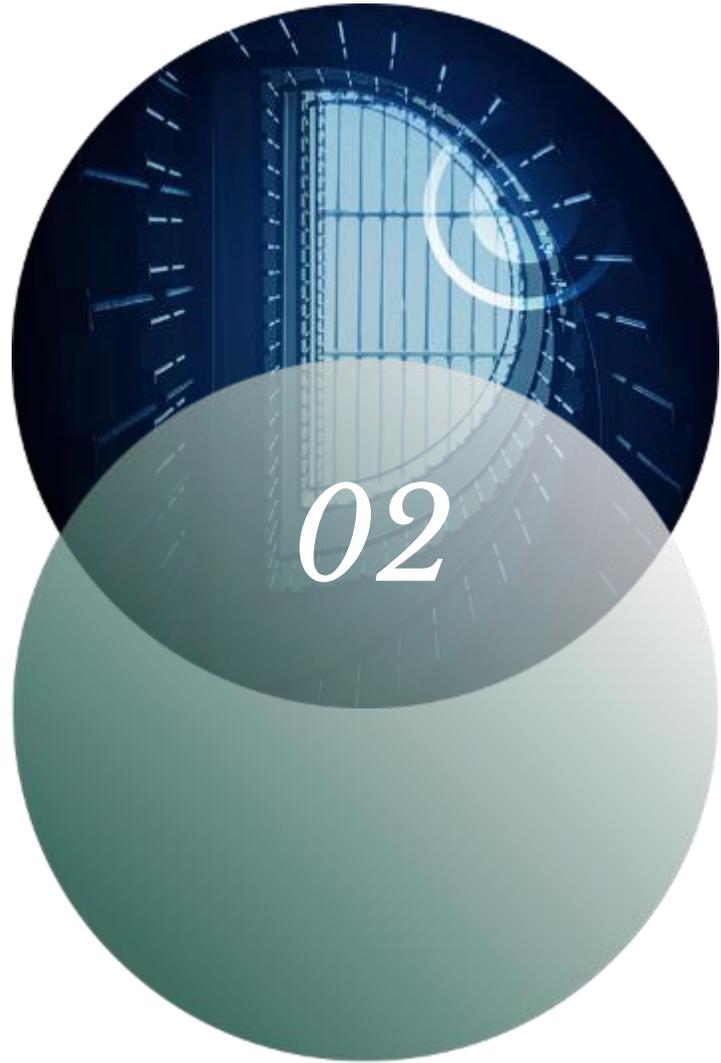


SCHWELLENLÄNDER-PRÄMIE GEGENÜBER INDUSTRIELÄNDERTITELN (ERWARTETES KGV)



- Taiwanesische Aktien schnitten im Berichtsmonat am besten ab. Rückenwind kam insbesondere von der Veröffentlichung guter Zahlen von TSMC zum dritten Quartal
- Chinesische Aktien gaben nach der kräftigen Erholung im September nach und belasteten die Performance der Schwellenländer
- Auch Aktien aus Indien gerieten unter Druck. Der Sensex Index schloss den Berichtsmonat mit einem Minus von 6% ab

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Daten mit Stand vom 04.11.2024

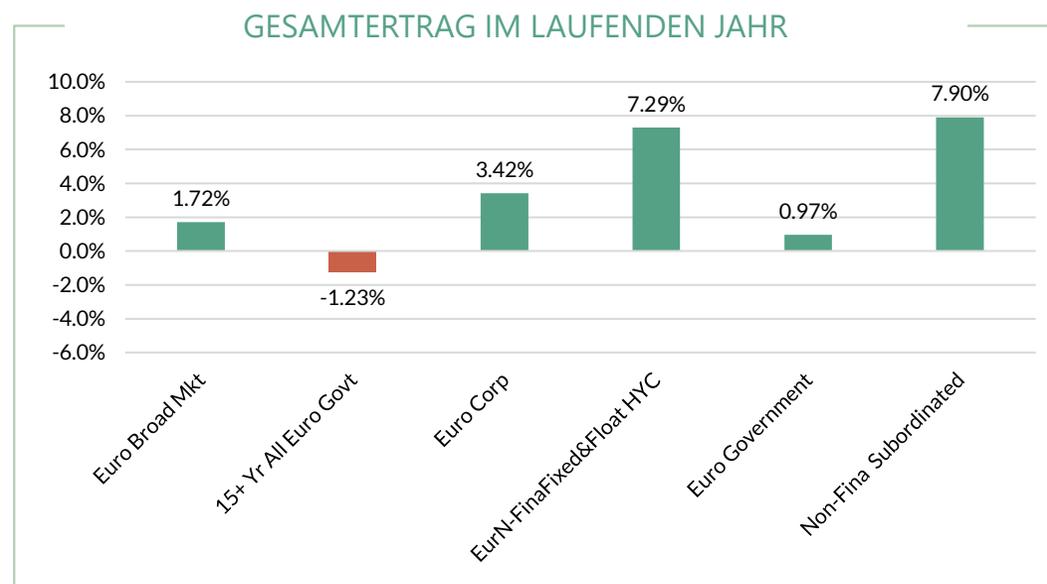
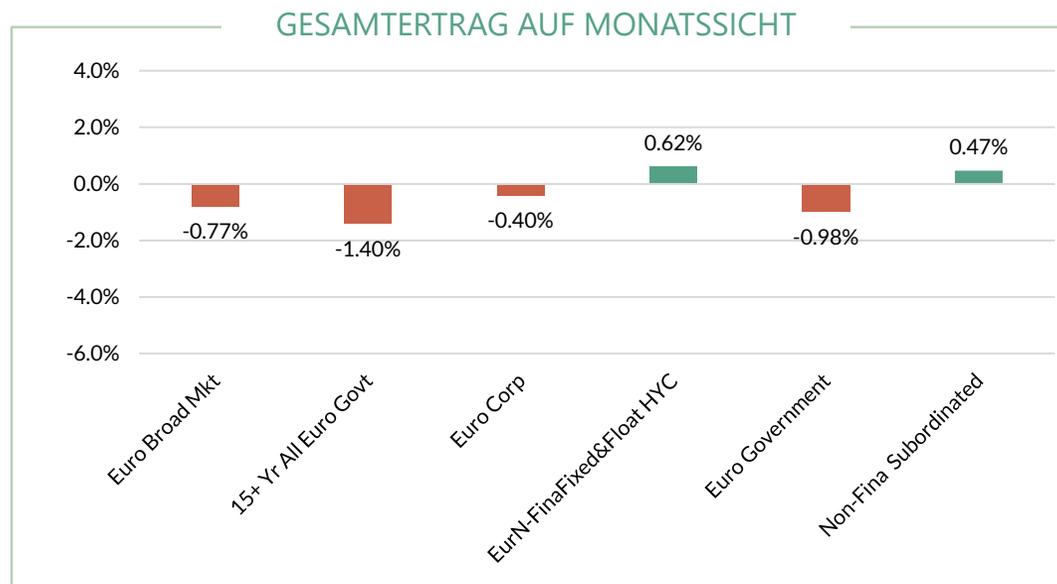


RENTEN



Rentenmarktsegmente: Wertentwicklung

NEUBEWERTUNG DER ZINSKURVE BELASTET MONATSERGEBNIS



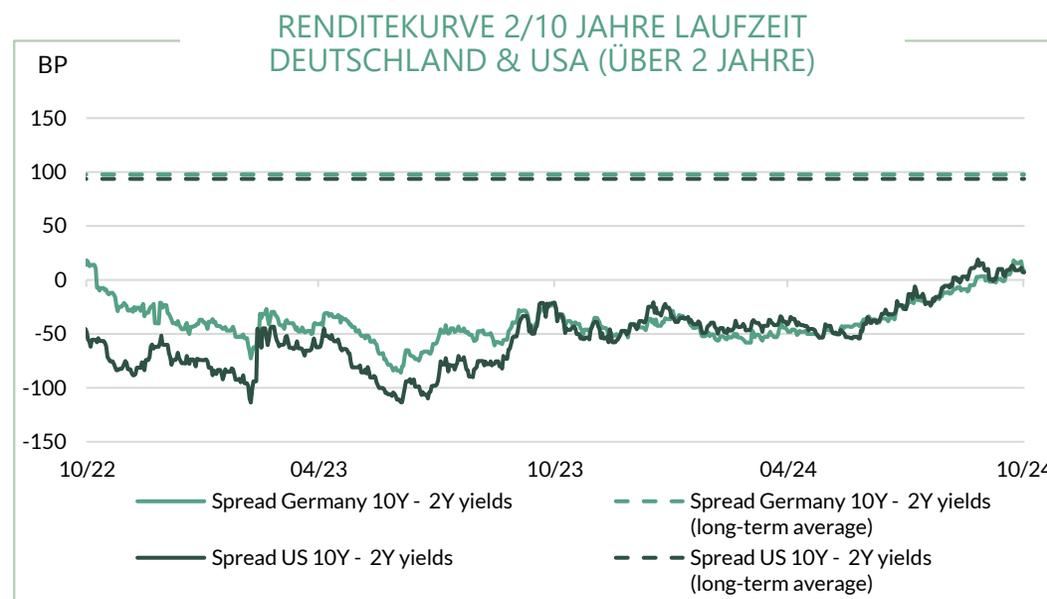
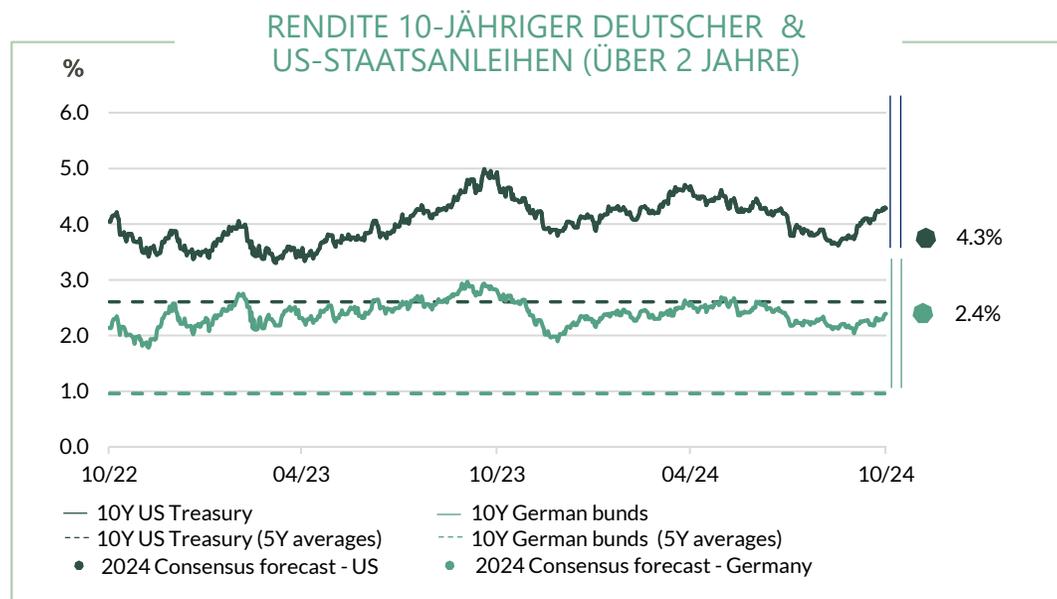
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen

Quelle: ODDO BHF AM, Bloomberg, Stand: 31.10.2024



Staatsanleihen

WAHLERGEBNIS SORGT FÜR AUFWÄRTSDRUCK



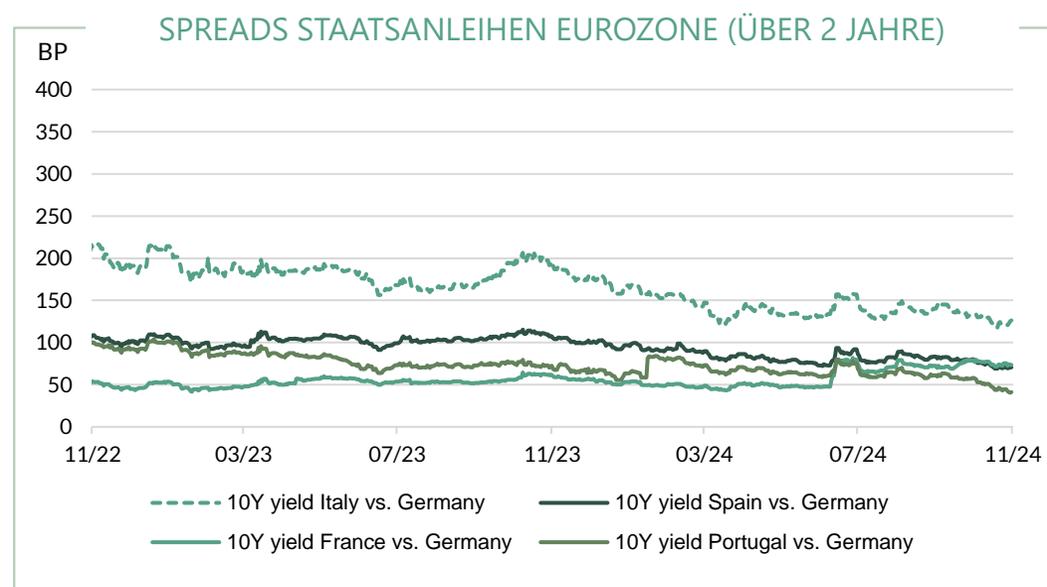
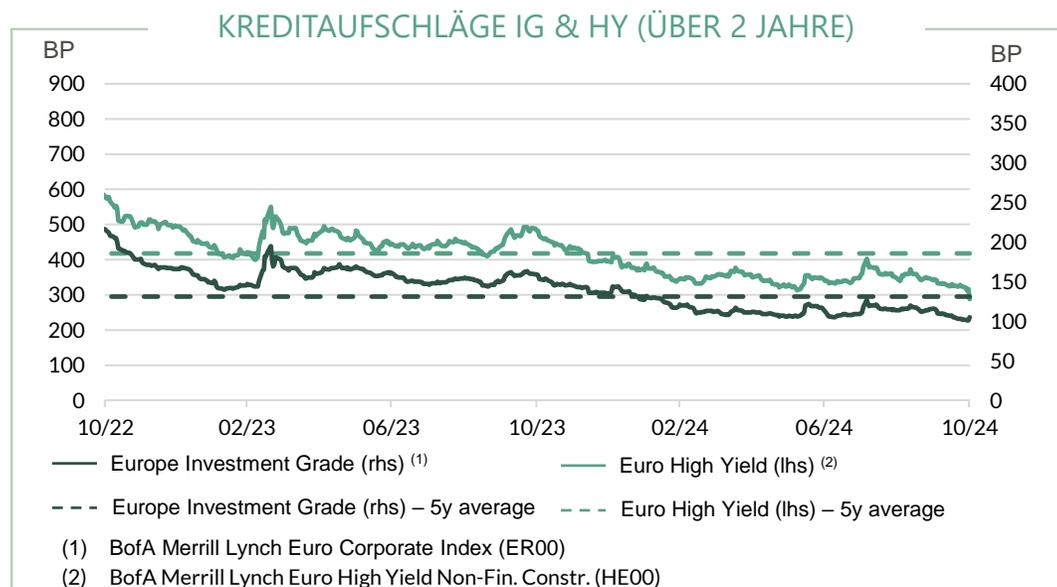
- Trumps deutlicher Sieg bei den US-Wahlen haben gepaart mit der republikanischen Mehrheit im Senat und voraussichtlich (aber noch nicht bestätigt) auch im Repräsentantenhaus die Anlegersorgen über die US-Haushaltsslage und die langfristigen Risikoprämien verstärkt
- Die Renditen 10-jähriger US-Anleihen stiegen am Tag nach Veröffentlichung der Wahlergebnisse um etwa 16 Basispunkte auf rund 4,43%. Die Titel aus der Eurozone folgen dieser deutlichen Vorgabe nicht, da der weitere Verlauf des EZB-Zinssenkungszyklus als gewisser gilt
- Die Umkehr der Zinskurven-Inversion setzte sich in beiden Regionen fort. Der Spread bei 2- bis 10-jährigen Titeln der Eurozone liegt nun bei etwa 18 Basispunkten, in den USA bei 5 Basispunkten. In den USA war jedoch nach der Wahl ein bemerkenswerter Rückgang gegenüber dem Niveau von Ende Oktober zu verzeichnen
- In den USA und stärker noch im Euroraum sehen wir weiteres Potenzial für eine Versteilung der Kurve durch am kurzen Ende stärker sinkende Zinsen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Bloomberg Economic Forecast | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Linke Seite: Stand vom 31/10/2024; Rechte Seite: Stand: 31/10/2024



Kreditspreads

TREND SETZT SICH FORT



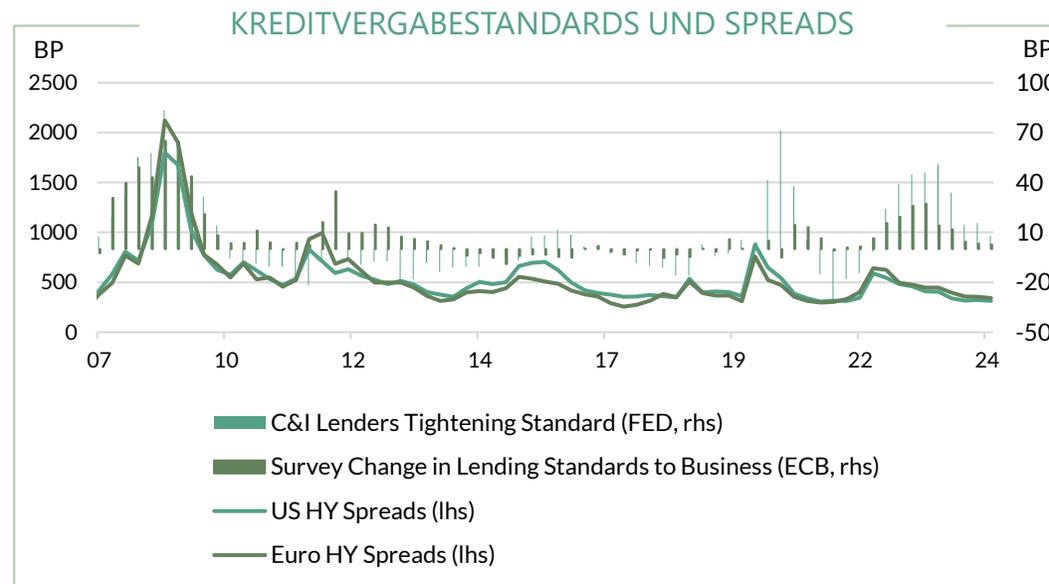
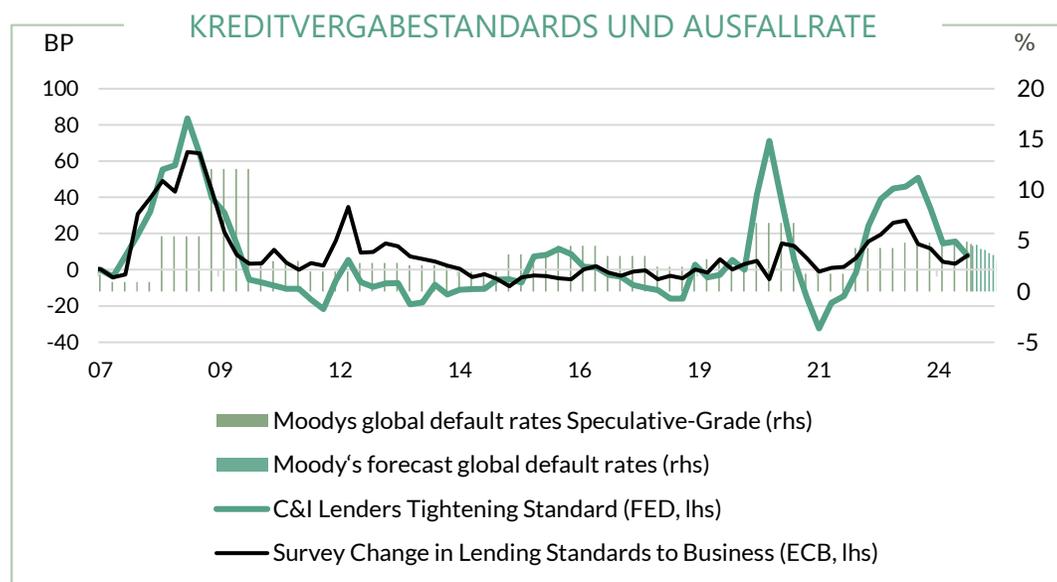
- Zwar bestehen Bedenken, dass die Fiskal- und Wirtschaftspolitik 2025 für Volatilität sorgen könnte. Doch die derzeitige Stärke des Kreditmarkts ist unbestreitbar. Die US-Wahlergebnisse und die Diskussionen über US-Zölle für Europa scheinen das fundamentale Bild nicht zu trüben
- Wir empfehlen daher weiterhin eine leichte Übergewichtung von Euro-Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating. US-High-Yield- und Investment-Grade-Titel erscheinen hingegen mit Spreads nahe den Allzeittiefs von 2007 zu hoch bewertet
- Die Spreads der Peripherieländer engten sich im Monatsverlauf weiter ein, im Falle von Italien, Spanien und Portugal um 8, 10 bzw. 20 Basispunkte gegenüber Bundesanleihen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen

Quelle: ODDO BHF AM, Bloomberg, Stand: 31.10.2024



Finanzierungsbedingungen WIEDER POSITIVERE SIGNALE



- Laut der EZB-Umfrage zur Bankenkreditvergabe vom Oktober 2024 haben sich die Bedingungen für die Vergabe von Darlehen oder Kreditlinien an Unternehmen im Euroraum stabil gezeigt, nachdem sie fast zwei Jahre in Folge kontinuierlich restriktiver wurden
- Positiv zu vermerken ist eine spürbare Belebung der Kreditnachfrage seitens der privaten Haushalte und Unternehmen
- Trotz gestiegener Realrenditen sind die Finanzierungsbedingungen nach wie vor relativ gut

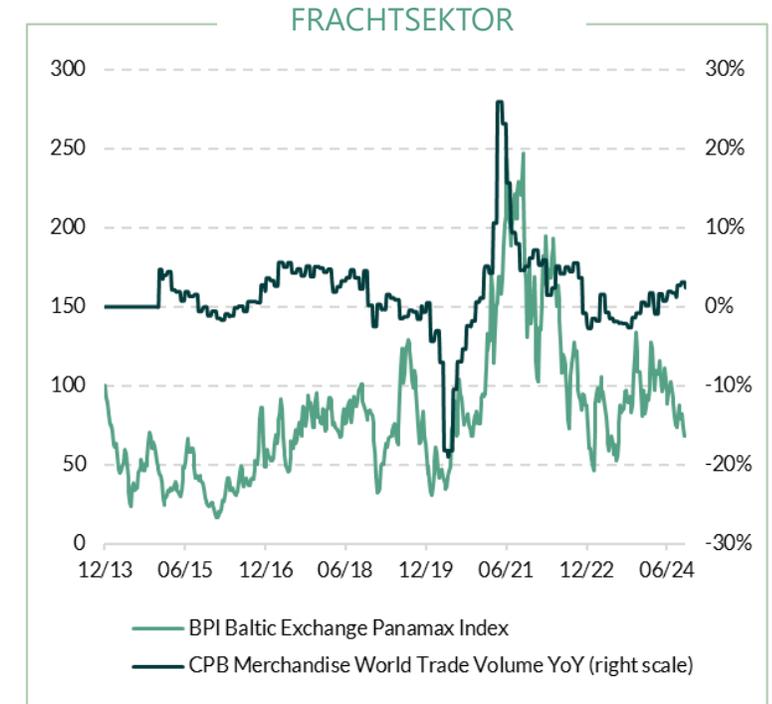
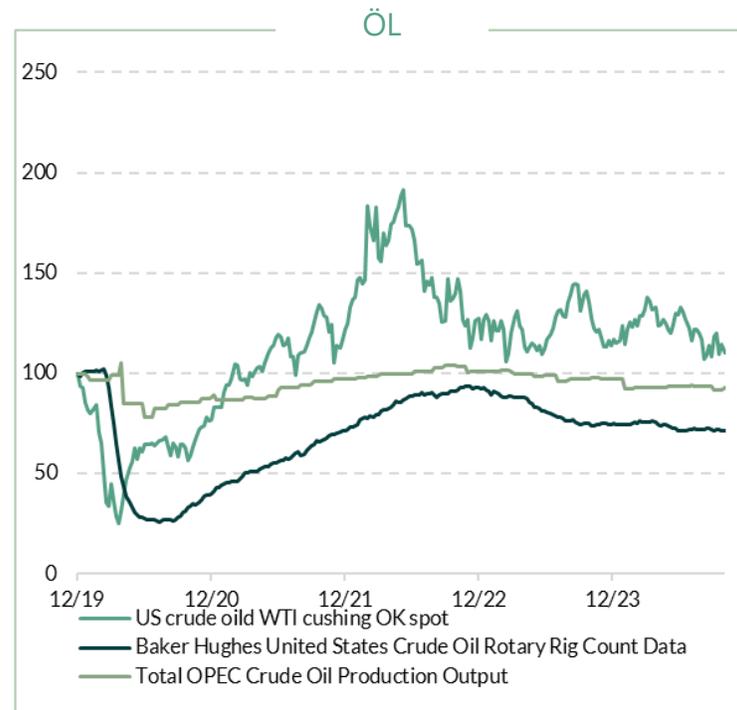
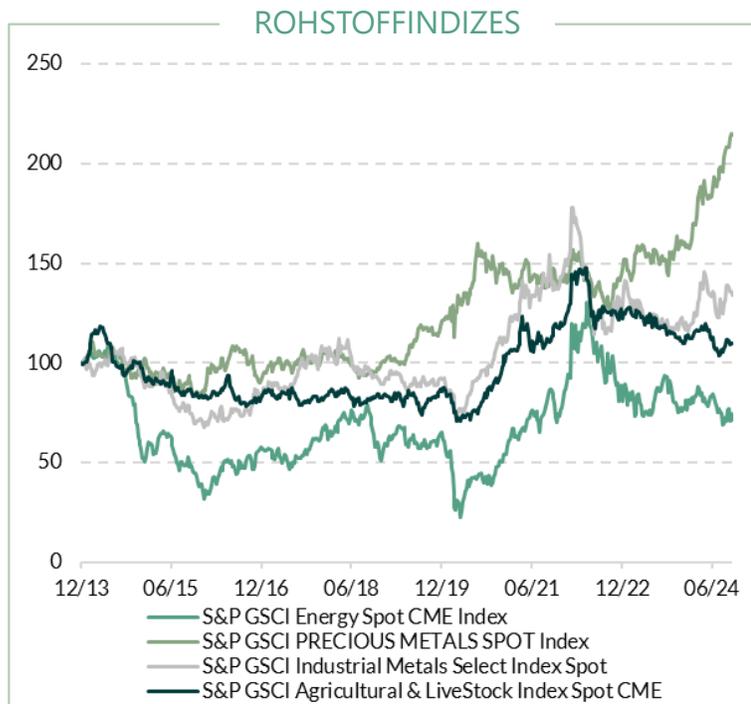


ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN



Rohstoffe

GOLDRALLY GEHT UNVERMINDERT WEITER



- Gold setzte seinen Höhenflug fort und erreichte neue Rekordniveaus
- Unterdessen hat die Öl-Baisse eine Pause eingelegt: Der Preis für Öl der Marke WTI stieg im Oktober um 2%

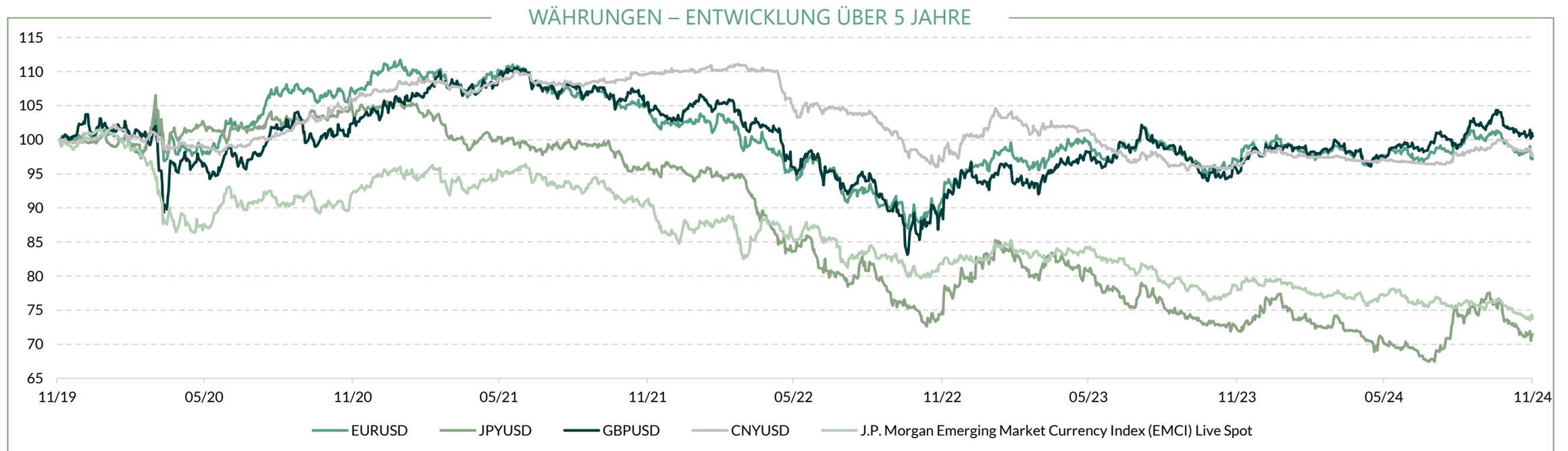
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten mit Stand von 04.11.2024



Währungen

ZINSDIFFERENZIALE STÄRKEN DEN US-DOLLAR



- Nach den Bewegungen in den Zinskurven wertete der US-Dollar gegenüber den meisten Industrieländerwährungen auf (+2 % gegenüber dem EUR, +3 % gegenüber dem GBP, +5 % gegenüber dem JPY)
- Der mexikanische Peso und der brasilianische Real gaben gegenüber dem USD weiter nach (-2 % bzw. -6 % im Monatsverlauf)

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten mit Stand von 04.11.2024



03

AKTUELLE
Überzeugungen





Szenarien

UNSERE EINSCHÄTZUNG FÜR DIE NÄCHSTEN 6 MONATE

01 Basisszenario

Das Szenario einer weichen Landung ist das vorherrschende Thema und stützt Risikowerte. Das globale BIP-Wachstum zeigt sich robust, insbesondere in den USA. Der Zinssenkungszyklus hat begonnen und wird durch die fortschreitende Disinflation und eine leichte Abkühlung am Arbeitsmarkt unterstützt. In China bleibt das BIP-Wachstum schwach, könnte aber die Disinflation weiter vorantreiben. Die Unternehmensgewinne präsentieren sich bislang solide mit nur wenigen Enttäuschungen, und die erwarteten Ausfallquoten sind niedrig.

EUROPA

- Die Wachstumserwartungen sind insgesamt niedrig, insbesondere im verarbeitenden Sektor
- Die Disinflation nimmt an Fahrt auf. Dieser Trend dürfte sich auch bei der Kerninflation fortsetzen
- Die EZB hat begonnen, angesichts der fortschreitenden Disinflation die Zinsen zu senken
- Nachlassende Lieferkettenprobleme

USA

- Die Fundamentaldaten der Unternehmen präsentieren sich bislang weiter widerstandsfähig, der Arbeitsmarkt zeigt jedoch Anzeichen von Schwäche
- Die Disinflation ist wieder in Gang gekommen und hat es zusammen mit einem schwächeren Arbeitsmarkt der Fed ermöglicht, die Zinsen zu senken

STRATEGIE

- Positiv in Bezug auf Aktien und Risikowerte
- Carry im Rentensegment nutzen

ÜBERGEWICHTUNG

- Aktien
- Staatsanleihen
- Unternehmensanleihen

UNTERGEWICHTUNG

- Geldmarkt

70%

02 Alternativszenario#1

Optimistisches Szenario

- Weniger beeinträchtigte Lieferketten und höhere Realeinkommen unterstützen das globale Wachstum, ohne die Inflation anzuhetzen
- Die Notenbanken setzen die Zinssenkungen weiter fort, da die Inflation deutlich nachlässt
- Nachhaltige Entspannung der geopolitischen Risiken
- Kein Gegenwind durch Staatsschulden

ÜBERGEWICHTUNG

- Aktien, einschl. Schwellenländer
- High Yield

UNTERGEWICHTUNG

- Alternative Strategien
- Liquidität

20%

03 Alternativszenario#2

Pessimistisches Szenario / Flucht in Qualität

- Ungünstige politische Entwicklungen und Belastungen für die Staatsfinanzen
- Deutliche konjunkturelle Abschwächung führt in eine Rezession
- Eine restriktivere Kreditvergabe setzt hochverschuldete Unternehmen und den überschuldeten Immobiliensektor unter Druck, mit möglichen negativen Auswirkungen auf den Bankensektor, insbesondere in den USA
- Inflation fällt nicht im erwarteten Maße, sondern hält sich trotz schwächerer Konjunkturaussichten und einer restriktiven EZB hartnäckig

ÜBERGEWICHTUNG

- Alternative Strategien
- Liquidität

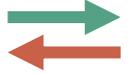
UNTERGEWICHTUNG

- Aktien
- Unternehmensanleihen

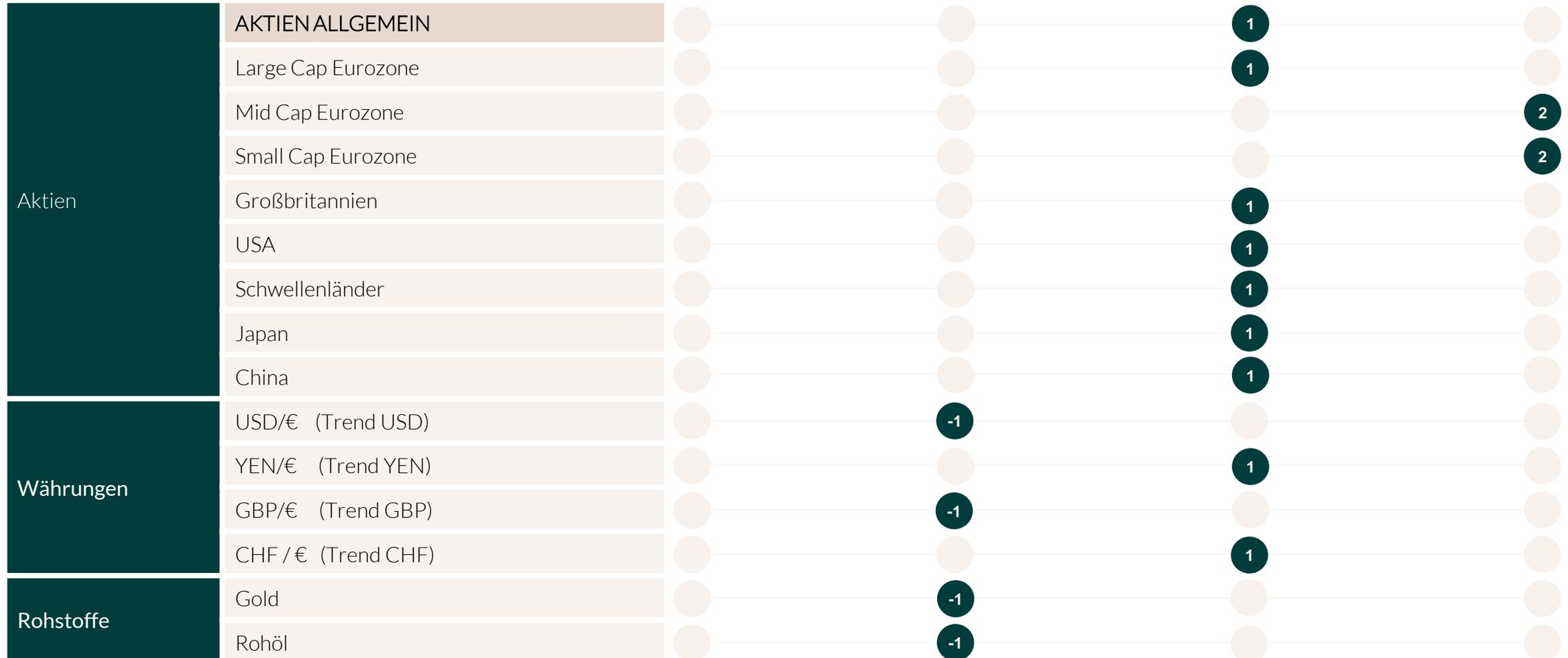
10%



Änderung gegenüber letzter Sitzung
des Global Investment Committee



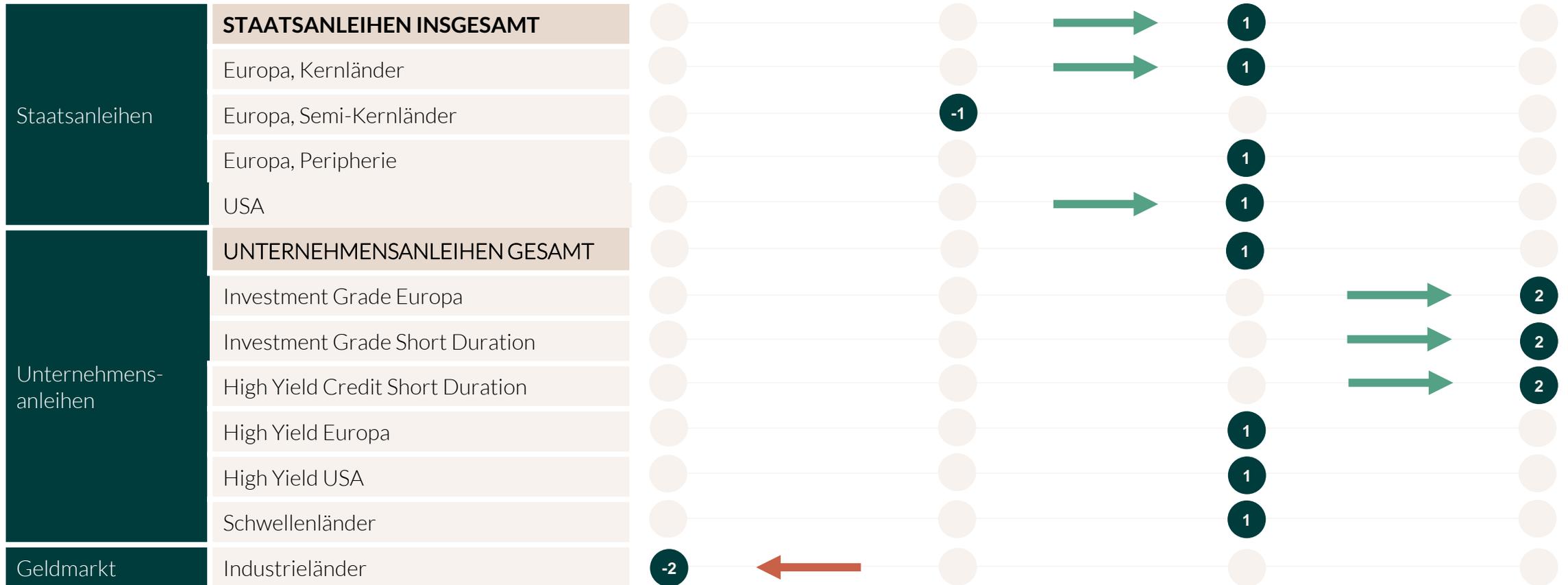
Unsere Einschätzung DER ANLAGEKLASSEN





Unsere Einschätzung DER ANLAGEKLASSEN

Änderung gegenüber letzter Sitzung
des Global Investment Committee





04

UNSERE
Anlagelösungen



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung			Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹										Volatilität
				Auflegung	Annual.	2023	2022	2021	31/10/2023 bis 31/10/2024	31/10/2022 bis 31/10/2023	31/10/2021 bis 31/10/2022	31/10/2020 bis 31/10/2021	31/10/2019 bis 31/10/2020	31/10/2018 bis 31/10/2019	31/10/2017 bis 31/10/2018	31/10/2016 bis 31/10/2017	31/10/2015 bis 31/10/2016	31/10/2014 bis 31/10/2015	Nettoperformance (1 Jahr rollierend)	
AKTIEN - THEMATISCHE STRATEGIEN																				
ODDOBHF Artificial Intelligence CR-EUR	LU1919842267	***	12.6%	1/14/2019	11.8%	40.67%	-27.82%	18.10%	30.03%	10.68%	-19.45%	29.56%	7.91%	17.70%						15%
ODDOBHF Green Planet CR-EUR	LU2189930105	***	11.0%	10/26/2020	5.9%	6.93%	-17.24%	17.97%	23.52%	-10.68%	-11.24%	29.13%	-0.61%							11%
AKTIEN - FUNDAMENTALE STRATEGIEN																				
SMALL / MICRO CAP																				
ODDOBHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	***	-2.4%	11/26/2013	6.9%	-2.36%	-29.31%	28.56%	11.71%	-11.72%	-31.79%	54.90%	12.19%	10.15%	-18.15%	29.91%	3.27%	35.22%	32.44%	12%
ODDOBHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244	****	3.7%	8/7/2017	3.3%	-1.91%	-27.62%	25.65%	21.74%	-12.70%	-28.27%	46.93%	18.49%	9.07%	-15.99%	4.02%				11%
MID CAP																				
ODDOBHF Avenir Europe CR-EUR	FR0000974149	***	-3.8%	5/25/1999	7.5%	17.06%	-27.18%	12.62%	10.17%	6.11%	-27.91%	24.52%	0.45%	9.79%	-5.90%	29.46%	2.67%	24.58%	22.14%	12%
ODDOBHF Avenir Euro CR-EUR	FR0000990095	***	-4.1%	12/30/1998	8.7%	14.54%	-24.32%	16.84%	10.42%	4.75%	-27.00%	33.17%	-3.21%	9.84%	-9.37%	30.02%	1.60%	24.87%	22.42%	13%
ODDOBHF Avenir CR-EUR	FR0000989899	****	-7.9%	9/14/1992	11.0%	17.50%	-20.71%	19.09%	5.35%	5.16%	-21.69%	36.31%	-5.82%	12.63%	-12.92%	28.50%	5.40%	27.00%	24.75%	12%
ODDOBHF US Mid Cap CR-EUR	FR0000988669	**	6.0%	10/11/2002	8.5%	6.90%	-19.21%	16.16%	19.25%	-11.11%	-11.89%	34.38%	0.68%	15.11%	4.81%	19.77%	-1.45%	19.72%	17.60%	12%
LARGE CAP																				
ODDOBHF Immobilier CR-EUR	FR0000989915	***	2.6%	9/14/1989	7.0%	16.28%	-32.15%	7.34%	26.99%	-4.88%	-33.55%	24.93%	-19.36%	12.04%	3.54%	11.46%	-0.77%	29.19%	26.91%	21%
ODDOBHF Génération CR-EUR	FR0010574434	**	-4.5%	6/17/1996	6.7%	18.72%	-20.22%	22.04%	9.08%	8.45%	-23.12%	43.50%	-11.04%	4.60%	-14.01%	27.88%	-1.97%	20.27%	17.91%	13%
ODDOBHF German Equities DR-EUR	DE0008478058	***	7.7%	5/27/1974	7.6%	16.17%	-20.70%	17.05%	21.14%	8.17%	-22.99%	31.52%	-10.27%	0.78%	-14.04%	25.34%	-3.33%	12.15%	9.95%	10%
ODDOBHF China Domestic Leaders CR-EUR	FR0007475843	***	3.7%	2/25/2022	-13.4%	-23.04%	-20.54%	6.91%	-2.28%	-13.45%	-22.69%	8.93%	5.82%							24%
ODDOBHF ProActif Europe CR-EUR	FR0010109165	***	0.0%	9/10/2004	3.5%	9.11%	-6.48%	-0.74%	6.75%	2.43%	-6.75%	1.65%	-1.76%	2.31%	-5.92%	6.50%	-1.50%	12.62%	10.85%	7%
VALUE																				
ODDOBHF Métropole Euro SRI CRw-EUR	FR0010632364	**	6.2%	7/9/2008	4.6%	18.82%	-7.54%	19.25%	19.30%	11.90%	-12.47%	52.89%	-24.01%	2.57%	-12.26%	17.75%	-8.14%	16.32%	14.26%	11%
ODDOBHF Métropole Sélection CRw-EUR	FR0007078811	**	4.9%	11/29/2002	6.4%	17.65%	-5.95%	21.56%	15.80%	11.60%	-9.95%	57.68%	-27.32%	1.09%	-11.33%	19.78%	-11.60%	19.73%	17.62%	10%
AKTIEN - QUANTITATIVE STRATEGIEN																				
ODDOBHF Algo Sustainable Leaders CRw-EUR	DE0007045437	****	11.7%	8/27/2002	5.8%	18.16%	-21.87%	30.69%	24.81%	7.76%	-18.71%	35.37%	-4.18%	16.37%	-5.10%	17.74%	-11.63%	23.37%	21.54%	11%
ODDOBHF Algo Global CRw-EUR	DE0009772988	***	17.0%	9/30/2005	6.8%	12.59%	-13.61%	34.02%	25.58%	0.07%	-3.98%	38.58%	-1.47%	13.33%	-2.95%	19.78%	3.84%	11.77%	9.57%	11%

¹Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

²Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

*Datum der Änderung der Strategie. Die Wertentwicklungen vor diesem Datum sind daher für die derzeit angewendete Anlagestrategie nicht repräsentativ.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2024. Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen.



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Auflegung	Annual.	Wertentwicklung			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹										Volatilität		
						seit Auflegung			Wertentwicklung nach Kalenderjahr												
						2023	2022	2021	31/10/2023 bis 31/10/2024	31/10/2022 bis 31/10/2023	31/10/2021 bis 31/10/2022	31/10/2020 bis 31/10/2021	31/10/2019 bis 31/10/2020	31/10/2018 bis 31/10/2019	31/10/2017 bis 31/10/2018	31/10/2016 bis 31/10/2017	31/10/2015 bis 31/10/2016	31/10/2014 bis 31/10/2015	Nettoperformance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeaufschlag	1 Jahre
ANLEIHEN																					
INVESTMENT GRADE																					
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	FR0007067673	****	3.0%	2/25/2002	2.1%	4.98%	-4.21%	-0.40%	5.36%	3.57%	-5.19%	0.15%	0.41%	1.34%	-1.29%	0.43%	1.18%	0.26%	-0.14%	1%	
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR	LU0145975222	**	3.1%	3/19/2002	2.6%	7.83%	-14.08%	-1.43%	8.67%	3.16%	-15.12%	0.87%	-0.02%	5.81%	-2.64%	2.21%	4.08%	-0.17%	-1.06%	3%	
HIGH YIELD																					
ODDO BHF Global Credit Short Duration CR-EUR	LU1833930495	***	3.7%	11/7/2018	1.2%	6.56%	-4.90%	0.67%	6.51%	4.83%	-5.72%	2.07%	-1.41%	1.38%						1%	
ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	***	3.8%	8/24/2011	1.7%	6.96%	-3.11%	1.25%	6.52%	5.40%	-3.90%	3.03%	-2.36%	0.33%	-1.41%	1.09%	2.47%	0.34%	-0.46%	1%	
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974	****	5.1%	8/14/2000	4.7%	11.42%	-9.10%	2.10%	10.87%	8.24%	-10.83%	6.46%	-0.68%	3.21%	-1.85%	5.91%	6.64%	1.85%	0.45%	2%	
ODDO BHF Global Target 2026 CR-EUR	FR0013426657		3.1%	9/9/2019	1.9%	9.49%	-6.61%	3.02%	6.84%	8.27%	-8.18%	6.89%	-2.21%	-0.77%						2%	
ODDO BHF Global Target 2028 CR-EUR	FR001400C7W0		4.0%	11/22/2022	7.0%	10.44%			8.78%	4.92%										2%	
TOTAL RETURN																					
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities CR-EUR	LU1752460292	****	2.7%	30/12/2016*	1.9%	6.22%	-6.77%	0.27%	9.18%	1.51%	-8.73%	4.08%	2.46%	3.66%	-2.77%	12.70%				4%	
GREEN BOND																					
ODDO BHF Green Bond CR-EUR	DE0008478082	*	0.8%	7/30/1984	4.8%	7.62%	-20.53%	-3.46%	8.01%	-0.24%	-20.11%	-3.00%	3.02%	11.67%	-0.80%	-5.46%	3.60%	5.73%	4.68%	5%	
CONVERTIBLES																					
ODDO BHF Convertibles Global CR-EUR	LU1493433004	***	2.7%	12/31/2013	2.0%	5.66%	-16.54%	2.40%	11.92%	-2.08%	-19.54%	17.55%	10.30%	4.65%	-5.23%	5.20%	-3.62%	5.25%	3.80%	6%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

*Datum der Änderung der Strategie. Die Wertentwicklungen vor diesem Datum sind daher für die derzeit angewendete Anlagestrategie nicht repräsentativ.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2024. Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹										Volatilität	
				Auflegung	Annual.	2023	2022	2021	30/09/2023 bis 30/09/2024	30/09/2022 bis 30/09/2023	30/09/2021 bis 30/09/2022	30/09/2020 bis 30/09/2021	30/09/2019 bis 30/09/2020	30/09/2018 bis 30/09/2019	30/09/2017 bis 30/09/2018	30/09/2016 bis 30/09/2017	30/09/2015 bis 30/09/2016	30/09/2014 bis 30/09/2015	Nettoperformance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance inkl. max. Ausgabeaufschlag
MULTI-ASSET																				
MODERAT																				
ODDO BHF Polaris Moderate DRw-EUR	DE000A0D95Q0	*****	4.3%	7/15/2005	2.9%	7.31%	-9.42%	6.37%	10.25%	2.00%	-8.60%	8.05%	2.30%	5.90%	-1.91%	2.91%	0.67%	5.69%	4.13%	4%
AUSGEWOGEN																				
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced (DRW-EUR)	LU0319574272	****	7.2%	10/24/2007	4.42%	10.22%	-11.89%	13.12%	15.28%	2.44%	-9.32%	16.21%	-1.68%	10.30%	-3.60%	10.07%	0.73%	11.33%	9.15%	6%
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	FR0000992042	***	4.8%	1/5/2009	3.2%	5.07%	-8.76%	6.55%	10.33%	1.95%	-10.90%	14.32%	2.66%	1.49%	-7.04%	5.20%	-3.94%	6.11%	4.54%	4%
FLEXIBEL																				
ODDO BHF Polaris Flexible (DRW-EUR)	 LU0319572730	****	6.8%	10/10/2007	4.2%	9.51%	-13.17%	14.56%	14.64%	1.05%	-9.56%	17.69%	6.57%	8.54%	-6.03%	10.80%	-6.35%	14.88%	12.91%	7%
DYNAMISCH																				
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic (DRW-EUR)	LU0319577374	*****	6.7%	10/22/2007	5.6%	11.30%	-16.69%	25.08%	17.25%	-0.10%	-12.30%	29.76%	10.47%	12.14%	-5.97%	12.73%	-2.32%	22.77%	20.37%	9%

¹Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

²Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2024. Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen



Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTAR™ KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE															
ODDO BHF Génération	Eurozone Large-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Mid-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X		
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X			X		X		
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X							X
ODDO BHF US Mid Cap	US Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X									X
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	X				X	X						X	X		
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	X	X		X	X	X	X	X	X			X	X	X	
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Future of Finance	Sector Equity Financial Services	X			X	X	X									X
ODDO BHF Immobilier	Property - Indirect Eurozone	X	X		X	X	X			X			X	X		
ODDO BHF Algo Min Var	Europe Large-Cap Blend Equity	X			X	X										
ODDO BHF China Domestic Leaders	China Equity	X			X	X	X									X
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	Europe Large-Cap Blend Equity	X	X		X	X	X		X				X	X		
ODDO BHF Artificial Intelligence	Sector Equity Technology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Green Planet	Sector Equity Ecology	X	X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X
ODDO BHF Patrimoine	EUR Moderate Allocation - Global	X		X		X										
ODDO BHF Métropole Small Cap Value	Europe Mid-Cap Equity	X				X										X
ODDO BHF Métropole Euro SRI	Eurozone Large-Cap Equity	X	X		X	X	X	X			X					X
ODDO BHF Métropole Sélection	Europe Large-Cap Value Equity	X	X	X	X	X	X	X					X	X		



Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTAR™ KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE															
ODDO BHF Convertibles Global	Convertible Bond - Global, EUR Hedged	X	X	X	X	X	X	X		X						X
ODDO BHF Polaris Moderate	EUR Cautious Allocation – Global	X	X	X	X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced	EUR Moderate Allocation – Global	X	X		X	X	X	X	X	X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic	EUR Aggressive Allocation – Global	X	X		X	X	X	X	X	X			X			X
ODDO BHF Polaris Flexible	EUR Flexible Allocation – Global	X	X		X	X	X	X	X				X			X
ODDO BHF Green Bond	EUR Diversified Bond	X	X			X			X							X
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Diversified Bond - Short Term	X	X		X	X	X									X
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	Global High Yield Bond - EUR Hedged	X	X		X	X	X	X								X
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Global Target 2026	Fixed Term Bond	X			X	X	X	X					X	X	X	X
ODDO BHF Global Target 2028	Fixed Term Bond	X	X	X	X	X	X	X		X		X				X
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	EUR Flexible Bond	X	X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	

Unsere jüngsten Publikationen



INVESTMENTSTRATEGIE

- Sept. 24 • [Zeit, das Geld wieder arbeiten zu lassen](#)
- Jan. 24 • [2024: Erwartungen dämpfen](#)
- Sept. 23 • [Stabile Flughöhe oder Sinkflug?](#)
- Jan. 23 • [Auf die Plätze](#)
- Sept. 22 • [Carry on](#)
- Jan. 22 • [Make 2022 an opportunity](#)
- Sept.21 • [Außer Atem?](#)



VIDEOS

- #Ondemand • [Was Sie schon immer über Private Equity wissen wollten](#)
- #FocusOn • [ODDO BHF China Domestic Leaders](#)
- #FocusOn • [ODDO BHF Polaris Fondsfamilie](#)
- #FocusOn • [ODDO BHF Green Planet: Aktiv zur ökologischen Wende beitragen](#)
- #TalkWith • [Aktien sind ein MUSS in einem breit diversifizierten Portfolio](#)
- #LeadWith • [Der ökologische Wandel: Herausforderungen und Chancen](#)

Quelle: ODDO BHF AM



MONTHLY INVESTMENT BRIEF

- Okt. 24 • [Der grüne Aufschwung](#)
- Juli 24 • [Unter der Oberfläche](#)
- Juni 24 • [Comeback der Nebenwerte \(trotz französischer Ungewissheiten\)](#)
- Mai 24 • [US-Wahlen - Was erwarten wir von „Trump: Staffel 2“?](#)
- April 24 • [Ist der American Dream ausgeträumt?](#)
- Mrz 24 • [Mythos und Wirklichkeit](#)
- Feb. 24 • [Künstliche Intelligenz: Modeerscheinung oder Margentreiber?](#)



NACHHALTIGES INVESTIEREN

- [Politik des verantwortlichen Investierens](#)
- [Nachhaltiges Investieren – Einführung und Grundlagen](#)
- [Nachhaltiges Investieren - Der Ansatz von ODDO BHF AM](#)
- [White Paper Der ökologische Wandel, eine nachhaltige Anlagechance](#)
- [White Paper Das Humankapital - Entscheidender Robustheits- und Differenzierungsfaktor](#)
- [ESG: Der Schlüssel zur Erschließung von Anlagechancen im Small-Cap-Segment](#)



MARKTANALYSE

- 25.10.24 • [Die hohe Steuerlast in Europa wird zur Hypothek für das Wachstum](#)
- 18.10.24 • [Die chinesische Regierung unternimmt einen ersten wichtigen Schritt](#)
- 16.10.24 • [Die Rezession, die nicht stattfindet: Wachstumskraft der US-Wirtschaft nicht unterschätzen](#)
- 11.10.24 • [Aktuelle Entwicklungen am Kapitalmarkt](#)



BERECHNUNG DER PERFORMANCE

Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.

VOLATILITÄT

Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.

KREDITSPREAD

Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil.

INVESTMENT GRADE

Bei „Investment-Grade“-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard & Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.

HIGH YIELD

„High-Yield“- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB- (Standard & Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.

KGV (KURS-GEWINN-VERHÄLTNIS)

Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.



NICOLAS CHAPUT

Global CEO
ODDO BHF AM

EMMANUEL CHAPUIS, CFA

Co-Leiter fundamentale Aktienstrategien
ODDO BHF AM

BJÖRN BENDER, CFA

Leiter Rentenprodukte
ODDO BHF AM GmbH

TIM WEGMANN, CFA

Produktmanager Rentenprodukte
ODDO BHF AM GmbH

LAURENT DENIZE

Global Co-CIO
ODDO BHF

MAXIME DUPUIS, CFA

Globaler Leiter CIO Office
ODDO BHF AM

EUGÉNIE LECLERC

Group Marketing & Strategy
ODDO BHF AM SAS

NICOLAS GINESTE

Product Manager Asset Allocation
ODDO BHF AM SAS

GUNTHER WESTEN

Leiter Asset Allocation & Fondsmanagement
ODDO BHF AM GmbH

MATTHIEU BARRIERE, CFA

Stellvertretender Leiter Asset Allocation
ODDO BHF AM SAS

TRANG LE

Analyst / Junior Portfolio Manager – Asset Allocation
ODDO BHF AM SAS

ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (*Autorité des Marchés Financiers*) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft.
Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (*Société par actions simplifiée*) mit einem Kapital von 21.500.000 €.
Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857 Paris.
12, boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 France – Telefon: 33 (0)1 44 51 85 00

www.am.oddo-bhf.com



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT